

# **Der Sonthofer**

Informationen aus der Alpenstadt | 10/2022



## KLUGER KOPF MIT HERZ & FREUNDLICHES AUFTRETEN?

- Bist du vielseitig interessiert?
- 2. Kannst du gut mit Zahlen?
- 3. Liebst du die Abwechslung?
- 4. Bist du gerne mit Menschen zusammen?
- 5. Willst du gerne eine kaufmännische & soziale & technische Ausbildung machen?
- 6. Hast du Lust auf Verantwortung, selbstständiges Arbeiten und echte Unterstützung?

DANN BIST DU DER PERFEKTE KANDIDAT FÜR DIE AUSBILDUNG ZUM IMMOBILIENKAUFMANN M/W/D 2023!



#### WIR BIETEN DIR

- tolles Betriebsklima
- hohe Ausbildungsvergütung nach Tarifvertrag
- flexible Arbeitszeiten
- Förderung & Unterstützung
- eigenständige Azubiprojekte
- Einblick in alle Bereiche

#### DU BRINGST MIT

- echtes Interesse am Beruf
- soziale Kompetenz & Freundlichkeit
- Zahlenverständnis
- Engagement





#### BEWIRB DICH BIS ZUM 31.10.2022!

#### **BEWERBUNG AN:**

Martin Riedl

- bewerbung@sww-oa.de
- +49 8321 6615-28 oder per Post.





+49 (0) 8321 | 60 76 444

info@mica-werbewerk.com

www.mica-werbewerk.com





#### **Ausbildungsstart**

#### in der Stadtverwaltung

Der 1. September ist in vielen Betrieben mit dem Beginn des neuen Ausbildungsjahres verbunden. Auch in der Sonthofer Stadtverwaltung hat an diesem Donnerstag wieder eine angehende Verwaltungsfachangestellte ihren ersten Tag im Berufsleben erlebt. Lena Duft wird in den nächsten drei Jahren in sämtlichen Fachbereichen des Rathauses die unterschiedlichsten Tätigkeiten kennenlernen. So wird sie lernen, wie ein Verwaltungsakt zu schreiben ist und wie im Einwohnermeldeamt Personalausweise ausgestellt werden. Auch wird sie erfahren, was es heißt Veranstaltungen zu organisieren und wie die kameralistische Haushaltsführung funktioniert. Die Ausbildung im Rathaus wird begleitet durch Besuche der Berufsschule und der Bayerischen Verwaltungsschule.

Aktuell sind fünf Nachwuchskräfte in der Sonthofer Stadtverwaltung in Ausbildung. Drei erlernen den Beruf der Verwaltungsfachangestellten, einer ist im zweiten Jahr seines Dualen Studiums zum Diplom-Verwaltungswirt und ein weiterer lernt Fachinformatiker für Systemintegration. Besonders erfreulich ist, dass Pia Natterer im zweiten Ausbildungsjahr vor Kurzem erfolgreich ihre Zwischenprüfung abgelegt hat. Für das nächste Jahr ist noch eine Ausbildungsstelle zum Verwaltungsfachangestellten zu vergeben. Die Ausbildungs-



(v.li.n.re.:) Lena Duft, Julia Sommer, Leah Ziessow, Pia Natterer. Leah Ziessow hat ihre Ausbildung in diesem Jahr beendet und steht dem Nachwuchs als Mentorin zur Seite.

stelle ist geeignet für junge Menschen, die gute Kenntnisse in Deutsch und Mathematik haben. Wichtig ist auch, dass sie logisch denken können und sich auf die verschiedenen Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger einstellen können. Bewerbungsschluss ist der 14. Oktober. Weitere Infos unter:

www. stadt-sonthofen.de/stadtinfos/ aktuelles/stellenangebote/



GG Rechtsanwälte Richard-Wagner-Str. 1 87527 Sonthofen

Tel. 08321/60870-0 info@gganwaelte.de

www.gganwaelte.de





#### DR. MICHAEL **GEBHARD**

Rechtsanwalt Fachanwalt für:



#### **ALEXANDRA GEBHARD**

Rechtsanwältin

- Erbrecht Familienrecht Medizinrecht



#### MORITZ **DISTLER**

Rechtsanwalt

- eigentumsrecht Verkehrsrecht

#### Fachanwalt für:

Bau- und Architektenrecht

Für Sie, unser Wissen ...

- · Arbeitsrecht
- · Architektenrecht
- · Arzthaftungsrecht
- · Baurecht
- · Erbrecht
- · Familienrecht
- · Grundstücksrecht
- · Medizinrecht
- · Miet- und Pachtrecht
- $\cdot \ Ordnungswidrigkeitenrecht$
- · Unfall-/Schadensachen
- · Verkehrsrecht
- · Vertragsrecht
- · Wohnungseigentumsrecht
- ... profitieren Sie davon!



#### **Goldene Aussichten**

#### für die Herbsteinkäufe

Das Sommerende bedeutet noch lange nicht das Ende des Sonthofer Jahresspiels. Die vier GewinnerInnen aus den Teilnahmekarten vom August wurden bereits gezogen und benachrichtigt: Ida-Sophie Muermann, Iris Plähn und Jakob Altersberger aus Sonthofen sowie Heinz Magin aus Immenstadt dürfen sich jeweils über einen 50-Euro-Einkaufsgutschein freuen. Das Sortiment des Sonthofer Handels ist für Herbst und Winter bestens gerüstet, da kommen 50 Euro Extra-Budget bestimmt gut gelegen.

Weiterhin gilt es, sich die Einkäufe in den der Wirtschaftsvereinigung Attraktives Sonthofen AS e.V. angeschlossenen Geschäften dokumentieren zu lassen. Teilnahmekarten liegen im Handel aus. Jeden Monat werden aus den eingegangenen Karten vier GewinnerInnen gezogen. Einfacher kann man 50 Euro von seinen Einkäufen nicht zurückgewinnen! Übrigens: Das Familienfest mit verkaufsoffenem Sonntag findet am 2. Oktober in Sonthofen statt. Die Geschäfte der Innenstadt sind für einen entspannten Sonntagsbummel von 12.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

#### **Ausbildung**

#### erfolgreich abgeschlossen

Leah Ziessow konnte Mitte August ihr Zeugnis über die erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Sonthofen entgegennehmen. Für sie endet damit die dreijährige Ausbildungszeit. Leah Ziessow wird zukünftig im Fachbereich Personal arbeiten und steht damit als bestens ausgebildete Mitarbeiterin der Stadtverwaltung zur Verfügung.



Sonthofens Zweite Bürgermeisterin Ingrid Fischer (links) und Fachbereichsleiterin Personal Martina Busch (rechts) gratulieren Leah Ziessow zum erfolgreichen Ausbildungsabschluss.

#### **Personalwechsel**

#### bei der Kurkontrolle

Personelle Änderungen stehen in Sonthofen bei dem Thema Kurkontrolle an: Zum 1. September übernimmt Daniela Burger als neue Kurkontrolleurin für die Stadt Sonthofen die ordnungsgemäße Kontrolle der Gästemeldungen hinsichtlich der Kurbeitragspflicht.

Nach einer gemeinsamen Stellenausschreibung der fünf Alpsee-Grünten-Tourismusorte Sonthofen, Immenstadt, Blaichach, Burgberg und Rettenberg zur Kurkontrolle sind nun künftig zwei Personen für die Orte im Einsatz. Daniela Burger wird neben Sonthofen auch Burgberg betreuen.

Zu ihren Aufgaben zählen die Überprüfung der Gastgeberbetriebe hinsichtlich korrekter und zeitnaher Gästemeldungen sowie der ordnungsgemäßen Abführung des Kurbeitrages, die im Bundesmeldegesetz und der Kurbeitragssatzung der Stadt Sonthofen geregelt sind. Darüber hinaus wird sie auch Zweitwohnungsbesitzer auf deren eigene Anmeldung prüfen sowie gegebenenfalls eine Inaugenscheinnahme der Zweitwohnungen hinsichtlich Ferienvermietung vornehmen. Obwohl der Kurbeitrag für die Stadt Sonthofen ein wichtiges Instrument für die Aufrechterhaltung touristischer Infrastruktur und Leistungen ist, stößt das Thema nicht immer auf Gegenliebe. Stichprobenartige Kontrollen sind daher erfahrungsgemäß bei den Gästemeldungen immer wieder notwendig.

Warum Kurbeitrag? Als prädikatisierter Luftkurort erhebt die Stadt Sonthofen







Grüntenstraße 8 · 87527 Sonthofen · +49 (0) 8321 / 90 90 info@telefonladen-sonthofen.de · www.telefonladen-sonthofen.de

Copyrights: ARD © 2022 ARD. Alle Rechte vorbehalten. | ZDF © 2022 ZDF. Alle Rechte vorbehalten. | Die Bergretter © 2022 ZDF. Alle Rechte vorbehalten. | The Responder © Dancing Ledge Productions Ltd. MMXXII.

Productions Ltd. MMXXII.

Although libs 3 of 10 (2023 für Telekom Internet-Kunden mit einem MagentaZuhause Tarif ab Bandbreite M für 39,95 €/Monat. Kosten für MagentaTV Smart: in den ersten 6 Monaten ohne Aufpreis
danach 10 €/Monat. Die Tv-Box MagentaTV One kostet im Endgeräte-Service-Paket 5 €/Monat
(Mindestvertragsalurzeit 12 Monate). Hardware zuje. 6,95 € Versandssoten. Mindestvertagslaufzeit für MagentaZuhause und MagentaTV Smart 24 Monate, für Hardware jeweils 12 Monate
MagentaTV Smart erthält den Zugang zu RTL + Premium. Bei Mutzung über des Mohifunk-Datennetz erfolt; die Beisstung des Datenvolumens beim jeweiligen Mobilinuk-Anbieter.

2) Streaming-Dienste bis auf RTL+ Premium erfordern einen separaten Vertrag.

Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn

von Urlaubsgästen und Zweitwohnungsbesitzern einen Kurbeitrag. Dieser ist eine öffentlich-rechtliche Abgabe, die im Bayerischen Kommunalabgabengesetz verankert ist. Durch diesen zweckgebundenen Beitrag unterhält die Stadt Sonthofen unter anderem zahlreiche Freizeit- und Sport-einrichtungen, Wanderwege und Loipen und präsentiert ganzjährig ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm.

#SONTHOFENSTIMMTAB #ZUKUNFT.INNENSTADT #IHREMEINUNGZÄHLT

#### Öffentlichkeitsbeteiligung

#### **Masterplan Innenstadt Sonthofen**

Wie bereits mehrfach berichtet, haben sich die Rahmenbedingungen für die Innenstädte aufgrund des digitalen Wandels und der Coronapandemie drastisch verändert. Die Stadt Sonthofen erstellt derzeit gemeinsam mit dem Fachbüro GMA aus München einen Masterplan für die Innenstadt, um die künftigen ausdifferenzierten und hybriden Besucherwünsche zu erfüllen sowie als "gute Stube" und Raum des sozialen und kommunikativen Austauschs bestehen zu können. Verstärkt wird es darum gehen, viele Kunden, Einwohner und Gäste zurück in die Innenstadt zu holen.

Nach der abgeschlossenen Analysephase des Standortes wurde im Juli die Beteiligungsphase, das Herzstück des Prozesses, fortgesetzt. Es wurden sowohl die Wirtschaftsakteure der Innenstadt als auch zielgruppenorientiere Experten und interessierte BürgerInnen ins Haus Oberallgäu geladen.

In zwei nach Quartieren und Zielgruppen aufgeteilten Stadtspaziergängen haben die insgesamt knapp 100 Teilnehmenden die Innenstadt mal aus einer anderen Perspektive "unter die Lupe genommen". Ziel war die Erarbeitung von quartiers- und zielgruppenbezogenen Maßnahmenansätzen für strategische Innenstadtthemen wie Mobilität, Aufenthaltsqualität, Angebot, Veranstaltungen, Konflikte etc. Anschließend wurden unter Beteiligung aller Gruppen eine Ergebnissicherung durchgeführt und die Resultate vorgestellt.

Zum dritten und letzten Workshop "Zukunft.Innenstadt" im Rahmen der Beteiligungsphase lädt die Stadt Sonthofen und die GMA recht herzlich ein. Dieser wird am

#### Mittwoch, 19. Oktober, ab 19.00 Uhr (bis voraussichtlich 22.00 Uhr) im Haus Oberallgäu

stattfinden. Eingeladen sind hierzu alle BürgerInnen Sonthofens sowie die beteiligten Innenstadtakteure und Interessengruppen.

Der Workshop wird zum Ziel haben, gemeinsame Handlungsleitlinien für die Innenstadt zu erarbeiten sowie die Zusammenführung und den Abgleich der Maßnahmenvorschläge zu einem Maßnahmenpaket vorzunehmen. Darüber hinaus sollen die Maßnahmen priorisiert und ein Sofortprogramm abgestimmt werden.

Die Stadt Sonthofen bittet um Anmeldung zum Workshop bis zum 12. Oktober (per Mail an Andreas Maier).

Über einen digitalen Dialog will die Stadt Sonthofen aber auch die Bürger-Innen und Innenstadtakteure weiterhin in den Prozess einbinden, die bei den Workshops nicht persönlich anwesend sein können. Die Dialogplattform ist unter folgendem Link zu erreichen:

https://gma.biz/beteiligung-sonthofen/

Der Masterplan Innenstadt inkl. Umsetzungsmaßnahmen soll bis Ende 2022 fertiggestellt werden, wobei Einzelmaßnahmen bereits vorab in die Umsetzung gehen.

Die Stadt Sonthofen und die GMA, das prozessbegleitende Büro, freuen sich auf die gemeinsame Arbeit mit den BürgerInnen und hoffen auf zahlreiche Teilnahme.

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- bei der Stadt Sonthofen: Andreas Maier, andreas.maier@sonthofen.de, Tel. 08321/615-278
- bei der GMA: Gabriele Ostertag, gabriele.ostertag@gma.biz, Tel. 089/2101992-21

#### Schon gesehen?

#### **Digitales Angebot erweitert**

Wer eine Urkunde braucht, muss nicht mehr unbedingt ins Rathaus kommen. Geburtsurkunden, Eheurkunden (auch Lebenspartnerschaftsurkunden) und Sterbeurkunden können auch digital über das Bürgerserviceportal beantragt werden. Über den QR-Code geht es direkt ins Portal.





#### Bürgertreff Zahnrad

#### Aktivitäten im Oktober:

#### Treffpunkt Haus Oberallgäu

Gesprächskreis - Für Philosophieinteressierte aller Generationen Am 3.10./17.10./31.10. von 18.30

bis 20.30 Uhr (Raum Sonnenkopf). Infos gibt Wolfgang Riedel, Tel. 08321/7208191.

#### **Ganzheitliches Gedächtnistraining**

Am 05.10. von 15.00 bis 16.15 Uhr (Raum Stuiben). Infos gibt Renate Rädler, Tel. 08321/7209676

#### **Offene Kartenrunde**

pausiert im Oktober

#### Frühstückstreff

Dienstags von 8.30 bis 10.30 Uhr (Raum Stuiben). Infos gibt die Freiwilligenagentur unter Tel. 08321/6076213.

#### Digital fit im Alter

#### Informationen rund um Smartphone, **Tablet und Computer**

Montags 11.00 bis 12.00 Uhr Impulsvortrag zu folgenden Themen: 10.10. Sicherheit am Telefon und im Internet - Thema Anrufbetrüger

17.10. E-Mail - elektronische Nachrichten senden und empfangen

24.10. Online - Shoppen - Waren im Internet kaufen

31.10. Online - Banking - Bankgeschäfte im Internet abwickeln.

Eine Anmeldung ist erforderlich! Informationen gibt Ulrich Adler unter Tel. 08321/723662.

#### Praktische Hilfen im Umgang mit Smartphone, Tablet und Computer

Sie haben Probleme im Umgang mit Smartphone, Tablet und Computer? Ulrich Adler vom Bürgertreff bietet ab sofort individuelle Unterstützung im Umgang damit an.

Eine Anmeldung ist erforderlich! Informationen unter Tel. 08321/723662.

#### Wanderangebote im Oktober

Wandergruppe (ca. 1,5 – 2 Std. / in der geraden KW). 06.10. und 20.10. um 10.00 Uhr. Treffpunkt am Rathausplatz Sonthofen. Infos gibt die Freiwilligenagentur unter Tel. 08321/6076213.

Wandergruppe (längere Touren / in der ungeraden KW). 13.10. Sonthofer Hof

Treffpunkt um 9.00 Uhr am Rathaus, Strecke 11 km, 370 hm, Dauer: ca. 3,5 Std. plus Pausen. Einkehr im Sonthofer Hof vermutlich noch möglich.

27.10. Hinanger Wasserfälle, ca. 10 km mit 350 hm, ca. 3,5 Std. plus Pausen. Treffpunkt: 9.00 Uhr Haus des Gastes in Altstädten, Am Anger 8 Anfahrt mit Buslinie 45 (z.B. 8.50 Uhr ab SF Busbahnhof).

Für die längeren Touren bitten wir um Anmeldung bei der Freiwilligenagentur unter Tel. 08321/6076213.

Es sind verschiedene Einkehrmöglichkeiten auf der Strecke bzw. am Ausgangs- / oder Zielort vorhanden.

#### Beratung "Rund ums Älterwerden"

Jeden 2. Dienstag im Monat 15.00 Uhr (nach Vereinbarung). Anmeldung bei Gabi Kolitsch-Radomski Tel. 08321/6601-22.





Nach vierjähriger Dienstzeit wurde Oberst Volker R. Quante als Kommandeur an der Schule für ABC-Abwehr und gesetzliche Schutzaufgaben verabschiedet. Dritter Bürgermeister Josef Zengerle dankte ihm für die stets gute und partnerschaftliche Zusammenarbeit und wünschte ihm für den Start an seiner neuen Dienststelle alles Gute. Zeitgleich durfte er Oberst Tim Richardt begrüßen, der ab sofort der Standortälteste und Kommandeur der Schule in Sonthofen ist.

### Neues im Bürgertreff Zahnrad

#### Digital fit im Alter

Ab Oktober lädt Ulrich Adler Neueinsteiger und Interessierte in der Digitalen Welt zu Impulsvorträgen ins Haus Oberallgäu ein. Jeden Montag von 11.00 bis 12.00 Uhr gibt es Informationen zu Themen, die vor allem Neueinsteiger beschäftigen. Sein Einstiegsthema am 10. Oktober ist die Sicherheit am Telefon und im Internet – Thema Anrufbetrüger. Weitere Vorträge im Oktober sind: E-Mail senden und empfangen, Online-Shoppen – Waren im Internet kaufen bis hin zum Online-Banking - Bankgeschäfte im Internet abwickeln. Zusätzlich wird individuelle Hilfe im Umgang mit den Geräten angeboten. Eine Anmeldung ist erforderlich! Informationen gibt Ulrich Adler unter Tel. 08321/723662.



#### Herbstferienprogramm

am Biberhof

Draußen sein, Lagerfeuer, Schnitzen und spannende Spiele erwarten Kinder von 6 bis 12 Jahren aus Sonthofen und Umgebung. Sie streifen durch die Natur rund um den Biberhof, erforschen Tiere und Pflanzen auf der Wiese und im Wasser, basteln Schmuck oder bauen ein Lager. Das Biberhof-Team freut sich auf tolle Ferien und gemeinsame Abenteuer draußen in der Natur.

#### **Termin Herbst:**

31. Oktober bis 4. November (viertägiges Programm, Dienstag Feiertag) **Zeit:** jeweils montags bis freitags (außer an Feiertagen) von 07.30 (Bringzeit bis 8.00 Uhr) bis 14.30 Uhr

Teilnahmegebühr für viertägige Programme (Wochen mit Feiertagen): für Kinder aus Sonthofen 72 Euro pro Woche, aus anderen Gemeinden 108 Euro pro Woche inkl. unserer Biberhofbrotzeit.

Das zweite Kind einer Familie zahlt nur 50 Prozent der Teilnahmegebühr, kostenlos ab dem dritten und allen weiteren Kindern einer Familie (nur für Familien aus Sonthofen, Kinder aus anderen Gemeinden zahlen einheitlich 108 Euro).

Bei finanziellen Engpässen können über das Teilhabe- und Bildungsgesetz beim Landratsamt Zuschüsse erfragt werden.

#### Sitzungstermine Oktober

**06.10.2022, 18.30 Uhr**Bau- und Umweltausschuss

**14.10.2022, 18.30 Uhr** Haupt- und Finanzausschuss

**11.10.2022, 18.30 Uhr** Sozial-, Kultur- und Sportausschuss

**20.10.2022, 18.30 Uhr**Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Landwirtschaft

**25.10.2022, 18.30 Uhr** Stadtrat

Die Sitzungen der Ausschüsse finden im großen Sitzungssaal des Rathauses statt, der gesamte Stadtrat tagt weiterhin im Haus Oberallgäu. Die Tagesordnungen werden durch die örtliche Presse und per Aushang bekannt gegeben. Sitzungstermine und Beschlüsse, die in öffentlichen Sitzungen gefasst worden sind, sind auf der städtischen Webseite unter www.stadt-sonthofen.de/stadt politik/stadtrat/ einsehbar.





#### 7. Raiffeisen-Berufsfindungstag

#### am 8. Oktober im Gymnasium

71 regionale Ausbildungsbetriebe bzw. Fortbildungseinrichtungen präsentieren sich am Samstag, 8. Oktober, von 9.00 bis 15.00 Uhr beim Raiffeisen-Berufsfindungstag, um Kontakte mit Schülerinnen und Schülern zu suchen, die sich rund um die Themen Ausbildung und Studium informieren wollen. Dieses Jahr findet der Berufsfindungstag im Gymnasium Sonthofen und den naheliegenden Gebäuden statt. Die Aulen, die Doppelturnhalle und die Mensa im Jugendhaus bieten Platz für die Aussteller.

Jugendliche aller Schultypen finden die komplette Bandbreite des Ausbildungsangebotes im südlichen Oberallgäu vor, können Kontakte mit den Personalverantwortlichen knüpfen und wichtige Informationen zu Ausbildungsberufen, zur Bewerbung oder zu Praktika erfahren. Für angehende Abiturienten präsentieren sich die LMU und TU München, verschiedene Hochschulen oder die DHBW Ravensburg. Neben den Angeboten der Aussteller haben die Verantwortlichen ein interessantes Vortragsprogramm zusammengestellt. Die Agentur für Arbeit bietet Vorträge wie "Abenteuer Berufswahl – Eine Herausforderung für Jugendliche UND Eltern".

Veranstalter des Berufsfindungstages ist die Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG. Die Stadt Sonthofen und das Allgäuer Anzeigeblatt unterstützen den Berufsfindungstag als Partner.



(v.li.n.re.:) Ingrid Fischer (2. Bürgermeisterin, Vorsitzende des Vereins "Alpenstadt des Jahres") und Manfred Maier (Referent des 1. Bürgermeisters, Alpenstadt-Konsulent). © Dr. Ulrich Sauter

#### Verein "Alpenstadt des Jahres"

#### präsentierte sich in Sonthofen

Im Rahmen der Ausstellung "AllgäuerHochKultur" in der StadtHausGalerie präsentierte die Manfred Kurrle Naturschutzstiftung Allgäuer Hochalpen gemeinsam mit der Stadt Sonthofen eine vielseitige und spannende Auseinandersetzung mit dem alpinen Lebensraum.

Mit dabei war auch der Verein "Alpenstadt des Jahres". Auf zwei großen Informationsbannern stellte der Verein sich selbst und seine Ziele vor. Anhand von Beispielen aus Sonthofen (bereits 2005 mit dem Titel "Alpenstadt des Jahres" ausgezeichnet) wurden einige gemeinsame Projekte dargestellt. Hier zeigte

sich auch die gute Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle des Vereins.

Ein toller Entwurf aus Schaan (Sitz der Geschäftsstelle), umgesetzt auf recyceltem Stoff von einer Sonthofer Druckerei, traf in der StadtHausGalerie auf ein Team, welches immer mit Rat und Tat zur Seite stand.

#### **Eröffnung Mobilitätszentrum**

#### am 2. Oktober ab 11.00 Uhr

Nach fast zweijähriger Bauzeit ist das Mobilitätszentrum am Sonthofer Bahnhof fertiggestellt worden. Im neu gestalteten Areal bündeln sich nun die verschiedenen Fortbewegungsformen und bieten einen attraktiven ÖPNV für die BewohnerInnen des südlichen Oberallgäus.

Die Historie zum Umbau des Geländes ist schon lang und geht auf das Jahr 2013 zurück, als in einem städtebaulichen Wettbewerb Ideen für die Gestaltung des Bahnhofsplatzes gesammelt wurden. Zusammen mit dem Preisträger, dem Architekturbüro Fischer & Gibbesch, wurde in den darauffolgenden Jahren eine verfeinerte Planung mit weiteren städtebaulichen Anpassungen verfolgt. Somit konnten auch frei gewordene Flächen der Bahn in die Überlegungen mit einbezogen werden, um zukünftig das gesamte Bahnhofsareal aufzuwerten.

Der erste Bauabschnitt umfasste den neuen Busbahnhof mit acht Haltestellen und konnte im vergangenen Sommer in Betrieb genommen worden. Sechs dieser Haltestellen befinden sich unter einer großzügig gestalteten zentralen Überdachung. Eine ansprechende Gestaltung, verbunden mit einem dynamischen Fahrgastinformationssystem, macht den Aufenthalt für den Wartenden angenehm. Vom neuen Busbahnhof werden insgesamt neun Regionalbuslinien von Oberstdorf bis nach Bad Hindelang bedient. Zusätzlich fährt der neue Ringbus der Alpsee Grünten Tourismus GmbH den Busbahnhof an und auch der Stadtbus macht hier halt.

Von Weitem sichtbar ist das modern gestaltete Dach mit einer Länge von 62 Metern und einer Breite von 9,50 Metern



Bildunterschrift (von links): Heinrich Beerenwinkel, Vorstandssprecher der Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG, Sonthofens Erster Bürgermeister Christian Wilhelm und Peter Fuchs, Verlagsleiter Allgäuer Anzeigeblatt, laden zum Berufsfindungstag ein. © Eva Jansen

als Holz-Stahl-Konstruktion auf Sichtbetonwänden. Die Holzverschalung erfolgte nachhaltig aus heimischer Weißtanne, die Sitzbänke in den Fenstern sind aus Eschenholz. Nachhaltig ist auch die Dachbegrünung, die als Ausgleich für die versiegelten Flächen dient, aber auch das Regenwasser puffert.

Zwischenzeitlich ist jetzt auch der zweite Abschnitt der Großbaustelle fertiggestellt worden. Der Bahnhofsvorplatz



wurde nahezu verkehrsfrei angelegt und auf dem zentralen ovalen Platz lädt ein Wasserspiel zum Verweilen ein. Die sechs Strahldüsen im Norden des Platzes lassen Wasserfontänen bis zu eineinhalb Metern Höhe entstehen. Ergänzt werden sie durch vier Schaumdüsen. Um auch in den Abendstunden die eingebaute LED-Beleuchtung zur Geltung zu bringen, ist das Wasserspiel aktuell bis 22.00 Uhr in Betrieb. Wichtig war den Planern auch, dass die Platzmitte aus einer wassergebundenen Decke besteht. Durch diese wird eine weitere Flächenversiegelung verhindert und Regenwasser kann natürlich versickern.

Um die Aufenthaltsqualität auf der Fläche zu erhöhen, ist darauf geachtet worden, dass der Bahnhofsvorplatz außerhalb des Parkplatzes autofrei gestaltet wurde. Es verläuft nur eine Taxispur zwischen Platzmitte und Bahnhofsgebäude, sodass Reisende mit Gepäck auf kurzem Wege zu den Taxen gelangen können. In den nächsten Wochen werden noch ein Kiss&Ride-Parkplatz ausgewiesen und Elektroladesäulen für E-Autos in Betrieb genommen.

Auch das Bahnhofsgebäude selbst und das Postareal werden durch einen örtlichen Privatinvestor in den nächsten Monaten und Jahren durch Umbauten bzw. Neubauten aufgewertet. Das Hotel "Am Gleis 1" konnte zwischenzeitlich schon die ersten Gäste begrüßen und in den nächsten Jahren werden auf dem Postgelände um die 50 Wohneinheiten und eine Gewerbeeinheit entstehen.

Bereits vor zwei Jahren ist direkt am Gleis 1 eine moderne Radabstellanlage mit 185 überdachten Abstellplätzen installiert worden, welche heute schon gut angenommen wird und eine gute Ergänzung des ÖPNV-Konzepts darstellt.

#### **Eröffnung**

Am 2. Oktober wird nun endlich im Rahmen des Verkaufsoffenen Sonntags das Areal offiziell an die Bevölkerung übergeben. Los geht es um 11.00 Uhr mit einer Feierstunde direkt am Bahnhof. Bis 13.30 Uhr wird die Musikkapelle Alt-



städten den kleinen Frühschoppen begleiten (nur bei trockener Witterung). Die Bewirtung übernehmen das Hotel am Gleis 1 und der FC Sonthofen. Danach öffnet der Biergarten direkt neben dem Bahnhofsgebäude. Hier erwartet die Gäste bei kleinen Speisen und Getränken lateinamerikanisches Flair mit der Combo De Nada. Backwaren gibt es am künftigen Standort des Backshops direkt am Bahnhof. Kulinarisches bietet auch die Hofmilch, die allerlei Leckereien aus ihrer Produktion mitbringt. Rund um den neugestalteten Bahnhofsvorplatz präsentieren sich zudem mehrere lokale Partner mit ihren Angeboten. So kommt das Rangermobil des Alpiniums mit spannenden Informationen zur Allgäuer Bergwelt. Für die Nachwuchsradler baut die Radstation Sonthofen einen abwechslungsreichen Parcours auf. Auch die Stadt Sonthofen informiert zum Thema Mobilität mit einem eigenen Stand. Vorbeischauen lohnt sich auf jeden Fall.



#### **Energie und Geld sparen**

#### So gelingt's

- 52,9 Prozent des Strommixes in Deutschland stammen aus fossilen Energieträgern, die größtenteils importiert werden. Auch zum Heizen und zum Autofahren werden Öl und Gas importiert.
- 80 Prozent des Gasverbrauchs in Privathaushalten entfallen auf Heizen und warmes Wasser.
- 15 Prozent des privaten Energieverbrauchs können kurzfristig und mit einfachen Maßnahmen eingespart werden.



#### **Hundekot gehört**

#### in den Müll entsorat

Immer wieder erreichen die Stadtverwaltung Beschwerden, dass Gehwege und Wiesen mit Hundekot verschmutzt sind. Was für Hundebesitzer eine kleine Nachlässigkeit ist, bedeutet für viele Menschen ein großes Ärgernis. Für Nutztiere wie Kühe stellt dies sogar eine erhöhte Gesundheitsgefahr dar.

Der QR-Code führt zu den Hundetoiletten im Stadtgebiet.



#### Freizeitanlage Altstädten

#### Badesaison erfolgreich beendet

In der Freizeitanlage Altstädten wurde zum 11. September die Badesaison 2022 erfolgreich beendet. Rund 7.000 Besucher nutzten begeistert das kostenlose Angebot des Naturbades. Trotz erschwerter Bedingungen im Personalbereich konnte die Freizeitanlage Anfang Juni an den Badestart gehen. Nach langer Suche war es der Stadt Sonthofen

#### **Abfallentsorgung**



Problemmüll keine Problemmüllsammlung im Oktober

Blaue Papiertonne 43. Kalenderwoche (24./25./26.10.)

Restmülltonne Mittwoch ungerade Kalenderwoche

Biotonne Mittwoch gerade Kalenderwoche

Wertstoffzentrum Sonthofen

(mit Bauschutt, Grünmüll und ZAK-Kaufhaus)

Mo, Di, Do, Fr: 10.00 - 18.00 Uhr Mi: 13.30 - 18.00 Uhr Sa: 9.00 - 14.00 Uhr

Bitte stellen Sie Ihre Müllgefäße am Abfuhrtag ab 7.00 Uhr zur Leerung bereit! Mehr Infos unter: www.zak-kempten.de/abfuhrter mine.html.



OBERALLGÄUER ENERGIEALLIANZ

Das Ausleihen von Strommessgeräten bietet etwa das Oberallgäuer Klimaschutzmanagement an. Kontakt unter allgaeu-klimaschutz.de

gelungen, einen kompetenten Bademeister zu gewinnen, der für Sicherheit im Bad sorgte und die Besucher hilfsbereit und freundlich durch die Saison begleitete. Unterstützt wurde er durch einen weiteren Mitarbeiter der Stadt, der sich zusätzlich um grundlegende Bäderbelange kümmerte. Obwohl der Badebetrieb zwei Monate lang nur mit deutlich eingeschränkten Öffnungszeiten und zwei Schließtagen möglich war, zeigten die Besucher viel Verständnis für die Situation. Zum Ferienbeginn in Bayern und Baden-Württemberg Ende Juli konnte dann noch kurzfristig ein zweiter Rettungsschwimmer eingestellt werden, sodass eine Erweiterung der Öffnungszeiten und eine Reduzierung auf einen Ruhetag möglich wurde. Zudem gab es an vier Tagen ein ergänzendes Angebot für Frühschwimmer.

Was schwierig begann, fand ein erfolgreiches Ende. Die Stadt Sonthofen bedankt sich ganz herzlich bei den Badmitarbeitern für ihren Einsatz und ihre Unterstützung im Naturbad in Altstädten.



Wirtschaftsreferent Andreas Böck gratulierte Beate Lichtenheld zur Eröffnung und wünschte im Namen des Stadtrates alles Gute für die weitere Zukunft am Standort Sonthofen.

#### Praxis für Naturheilkunde

#### in Sonthofen eröffnet

Beate Lichtenheld hat in der Sonnenstr. 10 eine Praxis für Naturheilkunde eröffnet. Lichtenheld absolvierte eine dreijährige Ausbildung an der Paracelsus-Schule in Mainz mit erfolgreichem Abschluss im Herbst 1994. Zur Weiterbildung nahm sie an zahlreichen Ausbildun-

gen mit Schwerpunkt Augenakupunktur zur Makuladegeneration bei Prof. Boel in Dänemark teil. Dazu kamen eine Ausbildung mit der modernen Diagnosetechnik, der Bioresonanztherapie, und eine Blutuntersuchung im Dunkelfeld-Mikroskop. Diese beiden Fachbereiche gehören heute zu den Schwerpunkten ihrer Tätigkeit. Lichtenheld ist Mitglied im Freien Verband Deutscher Heilpraktiker e.V.

Weitere Informationen finden sich unter www.qesund-bis-hundert.de.

#### Jubiläum

i

Haben Sie ein Jubiläum bzw. eine Unternehmensgründung und freuen sich über einen Besuch der Stadt Sonthofen, dann melden Sie sich bitte bei Andreas Maier, Tel. 08321/615-278 oder E-Mail: andreas.maier@sonthofen.de.







#### **ADFC-Fahrradklimatest**

Umfrage bis 30. November

Der ADFC ruft auch in diesem Jahr die Fahrradfahrer wieder auf, ihre Stadt in Bezug auf Fahrradfreundlichkeit zu bewerten. Noch bis zum 30. November können Sonthofens Fahrradfahrer ihre Bewertung abgeben.

Beim letzten Test im Jahr 2020 hat es Sonthofen geschafft, aus dem Stand unter die Top 20 in Deutschland zu kommen, und war sogar Sieger in Bayern in der entsprechenden Gemeindegröße. Die Freude über das Ergebnis war vor zwei Jahren riesengroß. Doch war den Verantwortlichen rund um Radverkehrsbeauftragten Dr. Johannes Hauptstock-Buhl auch bewusst, dass die Entwicklung zur fahrradfreundlichen Kommune weitergehen muss, um den Anteil der Fahrradfahrer in Sonthofen signifikant zu erhöhen.

Dementsprechend dick gepackt war das Maßnahmenpaket, das in den letzten beiden Jahren zur Umsetzung gebracht wurde. Sichtbar für jeden Radfahrenden sind die Schutzstreifen auf den Fahrbahnen, die die Sicherheit für den Radler erhöhen. Diese wurden zum Beispiel in der Immenstädter und in der Berghofer Straße aufgebracht.

Eine wichtige Maßnahme für die Sicherheit der Fahrradfahrer, aber auch der Fußgänger war der Umbau der Traube-Kreuzung im Herzen Sonthofens. Hierdurch konnte eine sichere Fortführung der Radverkehrsroute aus der Fahrradstraße in der Schillerstraße über die Kreuzung in Richtung Innenstadt erreicht werden, daneben wurden die fußläufigen Querungsmöglichkeiten barrierefrei und sicherer ausgestaltet.

Um die Anbindung der Fahrradfahrer zum ÖPNV zu verbessern, ist direkt am



Gleis 1 am Sonthofer Bahnhof eine Fahrradabstellanlage mit 185 Stellplätzen installiert worden. Auch wenn die Fahrradmitnahme oftmals noch schwierig ist, ist hiermit zumindest für Pendelnde eine wichtige Verbesserung erreicht worden. An weiteren Optimierungen in Bezug auf den Zugverkehr nimmt Bürgermeister Wilhelm auch durch seine Position im Vorstand der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen weiterhin politisch Einfluss. Um das Radfahren im Hobby- und Sportbereich zu fördern,

ist Sonthofen Partnergemeinde beim Naturbiken Allgäu/Tirol. Hierbei handelt es sich um einen Zusammenschluss von 30 Gemeinden, die ein neues Angebot auch für Genussbiker geschaffen haben. Sonthofen ist mit seiner Route übers Bildstöckle mit dabei. Für die sportlichen Biker investiert die Stadt gerade in den Bike-Park im Tannachwäldchen. Dieser ist in die Jahre gekommen und war nicht mehr sicher. Nun wird er auf den bestehenden Trassen neu angelegt.

Auch in den nächsten Jahren wird weiter am Ausbau einer fahrradfreundlichen Struktur in Sonthofen gearbeitet. Größeres Projekt in den nächsten Jahren wird der Ersatzneubau der Brücke an der Theodor-Aufsberg-Straße auf Höhe des Milchwerks sein. Hier gilt es durch geschickte Planung eine Verbesserung der momentan noch schwierigen Fahrradverbindung zu erreichen.

Der Fahrradklimatest des ADFC kann ein wertvolles Stimmungsbarometer für Städte und Kommunen sein, wenn genügend Menschen ihre Bewertungen abgeben. Auch für Sonthofen ist der Input, der von dort kommt, wichtig, um Veränderungen bei der Zufriedenheit auf Sonthofens Straßen zu erkennen. Genauso ist aber auch eine gute Bewertung Bestätigung für die geleistete Arbeit und Motivation für die kommenden Projekte.

Hier geht's direkt zur Online-Umfrage





#### Diversitäten des Textilen

#### Ausstellung in der StadtHausGalerie

Vom 24. September bis zum 23. Oktober dreht sich in der StadtHausGalerie alles um die "Diversitäten des Textilen". Die Ausstellung bietet einen Querschnitt des vielfältigen Werks des Künstlers Felix Haspel. Präsentiert werden ausgewählte Skulpturen, Tapisserien und Aguarelle der vergangenen 50 Jahre. Felix Haspel lehrte neben seiner Tätigkeit als freischaffender Künstler auch über 25 Jahre im Bereich Textilkunst als Professor an der Akademie der Bildenden Künste in Wien. Seit den 1980er-Jahren beschäftigt sich Felix Haspel mit Wüstengebieten. So bereiste er mehrfach die Länder Nordafrikas und die Wüste in Nord-Indien. Das Wahrnehmen und Verarbeiten der Töne, Gerüche, Licht- und Farbnuancen dieser Landschaftsformen spiegeln sich im gesamten künstlerischen Schaffen des Künstlers wider, vor allem in seiner Malerei und oftmals in der Thematik seiner Tapisserien. Extreme, von Zivilisationsspuren freie Landschaftsformen durchziehen das künstlerische Schaffen und inspirierten Haspel auf Reisen vor Ort auch zu Landart-Projekten. Dabei konzentriert er sich auf sozialpolitische Aspekte der lokalen Gegebenheiten, das Spannungsfeld zwischen



### Info

#### StadtHausGalerie Sonthofen

Marktstr. 12, 87527 Sonthofen Öffnungszeiten Mi - So 14.00 -17.00 Uhr, www.stadthausgalerie.de Eintritt: 4 Euro, ermäßigt 2 Euro



Felix Haspel Aquarell "Mongolische Landschaft"

Tradition und Moderne. Darüber hinaus setzt sich Felix Haspel mit Artefakten menschlichen Tuns auseinander, dies Haspel das Nachspüren von Licht, Farbe, Rhythmus und Melodie der Landschaften im Aquarell um.

## REITER BA Hans Reiter GmbH Albrecht-Dürer-Strasse 4 87527 Sonthofen Tel: 08321/3265 • www.reiter-bau.com

vor allem in den plastischen Arbeiten. Er arbeitet u. a. mit Eisen, Stein und Bronze und verwendet als Ausdrucksmittel textile Elemente. So wird in der Plastik der textile Aspekt über die textile Form erreicht, bei der Tapisserie hingegen über das Material. Für Felix Haspel ist Weben "Malerei mit Wolle", die als Farbträger in ihrer Leuchtkraft den Aguarellfarben vergleichbar ist. Die tatsächliche "malerische" Umsetzung findet folglich am Webstuhl statt. Viel unmittelbarer hingegen setzt Felix

#### Info



#### Kunst digital oder digitale Kunst?

Digitale und multimediale Kunst genießen in der Kunstwelt seit einiger Zeit ein sehr stark steigendes Interesse. Die StadtHausGalerie Sonthofen widmet vom 4. November bis zum 29. Januar den neuen Strömungen und Entwicklungen eine eigene Ausstellung. Gezeigt werden dabei interaktive, immersive und digitale Arbeiten u. a. von Michi Acapulco, Johannes Karl sowie dem WeAreVideo-Kollektiv aus München. Im Rahmen der Ausstellung präsentiert ein eigenes DIGITAL.LAB verschiedene aktuelle Technologien, Trends und Anwendungen digitaler Kunst und ermöglicht so eine direkte Anwendung der aktuell spannendsten Entwicklungen am Kunstmarkt.

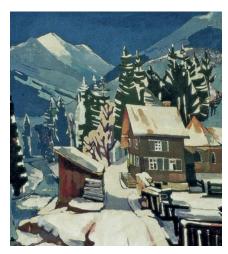
#### Den Lebensabend sorgenfrei im eigenen Heim erleben



Sie wohnen in Ihrer Immobilie (Haus/Wohnung), haben, oder haben keine direkten Erben und wollen ohne Geldsorgen Ihren Ruhestand verbringen. Wir helfen Ihnen bei der Suche nach einer passenden Lösung. Wir vermitteln mit Erfolg an Kapitalanleger, Sie können dann bis ans Lebensende in Ihrem vertrauten Heim ohne Geldsorgen bleiben. Geniessen Sie Ihren Lebensabend!! BR Capital, die Immobilien-Spezialisten

> BR Capital GmbH • Oeschlesweg 8 • 87561 Oberstdorf Telefon: 08324 2355 oder 0151 20233050 www.brcapital.de • helmut.ruhland@brcapital.de





Steinbach 1958, Kleinwalsertal © W. G. le Maire

#### Die 20. SÜDLICHE

#### im Museum Hofmühle in Immenstadt

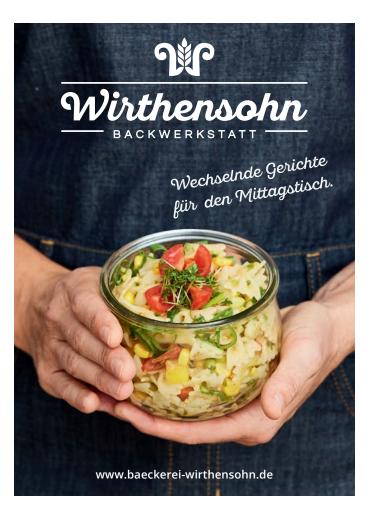
Die 20. SÜDLICHE findet in diesem Jahr vom 1. bis 23. Oktober in Immenstadt in der Hofmühle, Museum für Technik, Kunst und Kultur, statt und ist Mittwoch bis Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr, Samstag und Sonntag von 11.00 bis 18.00 Uhr sowie am verkaufsoffenen Feiertag, 3. Oktober, von 14.00 bis 17.00 Uhr zu sehen. Eröffnet

wird die Kunstausstellung anlässlich des Jubiläums bei der Vernissage am 30. September von Dr. Thomas Goppel, Bayerischer Staatsminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst von 2003 his 2008.

Im Oktober 2003 startete die erste SÜDLICHE als Nachfolgerin der Oberallgäuer Kunstausstellung in der Hofmühle in Immenstadt. Seit dieser Zeit hat sich die Ausstellung aufgrund der Vielfalt und Qualität der ausgestellten Arbeiten einen hervorragenden Ruf erarbeitet und zieht zahlreiche Besucher auch von außerhalb des Landkreises an. Jetzt findet die 20. SÜDLICHE wieder in denselben Räumlichkeiten statt. Sie ist die repräsentative Ausstellung zeitgenössischer Bildender Kunst des Landkreises Oberallgäu und des Kleinwalsertales, getragen von den Städten Sonthofen und Immenstadt, des Marktes Oberstdorf, sowie der Kulturgemeinschaft Oberallgäu. Ihren Namen verdankt sie ihrer Lage als südlichste Kunstausstellung Deutschlands. Sie findet alljährlich im Turnus wechselnd

in einem der drei Orte statt. 25 Künstlerinnen und Künstler waren es 2003. diesmal sind es 28. Hinzu kommt der sogenannte "historische Gast". Unter dieser Bezeichnung wird alljährlich ein eine Künstlerin/ein Künstler vergangener Zeiten in Erinnerung gebracht. Dieser "Gast" ist in diesem Jahr Hans Erwin Steinbach, ein 1896 in Hanau geborener und 1971 in Seeg gestorbener Maler, der von 1933 an 26 Jahre in Ratholz am Alpsee lebte und wirkte, anschließend noch neun Jahre im Kleinwalsertal. Er war der erste Künstler im Oberallgäu, der neben beeindruckenden gegenständlichen, seit 1946 auch abstrakte Gemälde schuf.

Die 28 Aussteller der SÜDLICHEN wurden von einer qualifizierten Jury aus 180 hier aktiven Berufs- und Hobbykünstlern ohne jegliche stilistische Einschränkung nach rein qualitativen Gesichtspunkten ausgewählt und folgten der Einladung, vier neue Arbeiten eigener Wahl zu präsentieren. Es ist also eine "Leistungsschau" fast aller hier bekannten ansässigen oder gebo-





renen Künstlerinnen und Künstler, die Einblick gibt, wie sie derzeit arbeiten. Bei vielen kann man so ihren Weg über Jahre hinweg mitverfolgen. Langjährige Oberallgäuer Kunstfreunde begegnen wieder vielen "alten Bekannten", die man nur selten auf anderen Ausstellungen sehen kann. Die Bereiche Fotografie, Performance, Schmuck und Kunstgewerbe sind bei der SÜDLICHEN nicht zugelassen.

Im Rahmenprogramm der Ausstellung wird u. a. ein Vortrag über Leben und Werk des Malers und Dichters Hans Erwin Steinbach geboten, außerdem ein launiger Abend mit einem lockeren, nicht geraden, aber unterhaltsamen und überraschenden Spaziergang in der Kunstgeschichte "Von Dürers Atompilz-Aquarell bis zu George Bushs Porträt von Putin" sowie ein Liederabend mit Michael Dreher unter dem Titel "Was bleibt" im Rahmen der ersten Immenstädter Museumsnacht.

#### Vorhang auf!

#### Start in die neue Theatersaison

Die Kulturgemeinschaft Oberallgäu startet im Oktober mit drei Veranstaltungen in die neue Saison. Begonnen wird mit einer Komödie von Georg Bernard Shaw unter dem Titel "Kauz und Chaotin". Ein kauziger Professor holt eine zerlumpte, ordinäre Chaotin aus der Gosse und erzieht sie zu einer Lady. Mitwirkende sind Gaby Blum, Joanna und Martin Semmelrogge, Flo-



Martin Semmelrogge © Florian Ostermann

rian Battermann, Michael Kehr und Tim Tegtmeier. Ein Gastspiel der Komödie am Altstadtmarkt aus Braunschweig. Dienstag, 11. Oktober, um 20.00 Uhr im Haus Oberallgäu in Sonthofen.

Weiter geht es mit einer Matinee des Allschlaraffischen Symphonieorchesters. Das Orchester feiert sein 40-jähriges Bestehen und bringt unter der Leitung von Musikdirektor Jürgen Müller Werke von Beethoven, Mozart, J. Strauß und Lehar zu Gehör. Als Solist ist Dietrich Fritsche zu hören. Sonntag, 16. Oktober, um 10.00 Uhr im Kurhaus Oberstaufen.

Das Schauspiel "Gemeinsam ist Alzheimer schöner" des österreichischen Erfolgsautors Peter Turrini, manche



Quellen berichten, es sei das beste Stück des Autors, wird von den bekannten und beliebten Schauspielern Angela Roy und Peter Kremer (zuletzt in der Rolle des Nathan in Immenstadt aufgetreten) interpretiert. Ein Gastspiel mit dem a.gon-Theater aus München. Donnerstag, 27. Oktober, um 20.00 Uhr im Haus Oberallgäu in Sonthofen.

Weil die Hofgarten-Stadthalle weiterhin nicht nutzbar ist, fährt für die Platzmieter des Abo Immenstadt ein kostenloser Bus über Blaichach nach Sonthofen. Um Anmeldung wird gebeten.

Für alle Angebote gibt es noch Karten an den bekannten Vorverkaufsstellen und bei der Kulturgemeinschaft Oberallgäu e.V. Tel. 08323/9892691 oder karten100@web.de. Aktuelle Informationen (auch zu evtl. Hygieneeinschränkungen) unter www.kultur gemeinschaft-oberallgaeu.de.

#### **Vortrag verschoben**



Aus gesundheitlichen Gründen muss der für den 6. Oktober geplante Vortrag über "Rechtsradikalismus im Allgäu von 1945 bis heute und die Auswirkungen auf unsere Gesellschaft" leider verschoben werden. Nach einem Ersatztermin 2023 für die Veranstaltung im Rahmen von "Sonthofen entdeckt Geschichte" wird gesucht.

#### Nachrichten von der Baustelle

#### Vorplatzgestaltung und Hublifte

Nun auch von außen gut sichtbar: Die Bauarbeiten im Umfeld des bald eröffnenden AlpenStadtMuseums schreiten voran. Auf dem Vorplatz hat ein dekorativer Felsblock aus dem für die Region typischen Tuff seinen Platz gefunden. Bei Eröffnung des Museums wird neben der Fichtenbepflanzung eine Wasseranimation den Felsen beleben. Auch die Pflasterung des Vorplatzes mit einem zu begrünenden Bereich ist angelegt. Im Innenbereich des Museums wurden bereits die Hublifte montiert, um die Museumsräume auch Menschen mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich zu machen.



Nächster Erscheinungstermin

"Der Sonthofer" 26. Oktober 2022

Ihre Anzeigen-Hotline Tel. 08321/6626-0



#### Literarischer Herbst

#### "Sonthofen liest" im Oktober

Verschiedene Veranstaltungen rund um das geschriebene Wort erwarten große und kleine Bücherfreundinnen und -freunde im Oktober.

Den Anfang macht am Freitag, den 14. Oktober, ein Theaterstück für Familien mit Kindern ab fünf Jahren. Um 16.00 Uhr präsentieren Beate Schmid und Gabi Striegl vom Theater Zwei das Stück "Ein Schaf fürs Leben". Eine herrlich komische Geschichte, die von einer besonderen Freundschaft erzählt: In einer kalten Winternacht stapft ein hungriger Wolf durch den Schnee. Als er auf ein arqloses Schaf trifft, kann er es zu einer abenteuerlichen Schlittenfahrt überreden ... Eintritt: Erwachsene 5 Euro, Kinder 3 Euro. Am Mittwoch, den 19. Oktober, um 19.00 Uhr liest SPIE-GEL-Bestsellerautorin Antonia Riepp aus ihrem neuen Roman "Santo Fiore" aus der Belmonte-Reihe. Darin erzählt sie eine ebenso dramatische wie bewegende Familiengeschichte zwischen Deutschland und Italien. Es geht um Liebe und Verlust, Geheimnis und Verrat, Familie und Versöhnung ... Eintritt: 7 Euro.

Historisch wird es am Mittwoch, den 26. Oktober, um 19.00 Uhr, wenn Auliest. Im Mittelpunkt des Geschehens steht der Findelknabe Arndt von Cappenberg, Leibwächter des legendären Herrschers. Er begleitet Barbarossa im Kampf um das Königtum, folgt ihm auf den Kreuzzügen und verliebt sich unsterblich in dessen zukünftige Frau. Am Ende muss er eine Entscheidung treffen, die nicht nur ihn betrifft, sondern das ganze Reich. Eintritt: 7 Euro.

tor Michael Peinkofer aus seinem Roman

"Barbarossa - im Schatten des Kaisers"

In einem lebendigen Vortrag präsentiert Heimatforscher und Buchautor Berthold Büchele am Mittwoch, den 2. November, um 19.00 Uhr sein neu erschienenes Buch "Magisches Allgäu – von Aberglaube und magischen Mächten". Bespro-



chen werden dabei u. a. Praktiken der "weißen" und "schwarzen" Kunst sowie unterschiedliche Methoden der Magie. Im zweiten Teil der Veranstaltung gibt Büchele einen Überblick über abergläubische und magische Vorstellungen im Jahres- und Lebensbrauchtum.

Für alle Veranstaltungen gilt: Veranstaltungsort ist die Stadtbücherei Sonthofen, Marktstr. 1. Ein Kartenvorverkauf



Antonia Riepp © Matthias Becker

über die Stadtbücherei ist jeweils möglich, Restkarten sind direkt an der Abendkasse erhältlich. Weitere Infos unter www.sonthofen-liest.de.

#### Buchtipp



#### Die Büchereifrauen empfehlen



#### **Romina Casagrande**

Als wir uns die Welt versprachen

Ein Buch, das Hoffnung schenkt: Zwei Kinder, tausend Schicksale und eine inspirierende Reise über die Alpen zwischen Italien und Deutschland. Als die Südtirolerin Edna in einer deutschen Zeitschrift ein Bild ihres Kinderfreundes Jacob sieht, macht sie sich auf den Weg über die Alpen, um eine alte Schuld zu begleichen. Vor einem ganzen Leben mussten Edna und Jacob unter härtesten Bedingungen bei schwäbischen Landbesitzern schuften, wie Tausende arme Bergbauernkinder vor ihnen. Der Zweite Weltkrieg riss sie auseinander. Zu Fuß, mit Bus und Zug und ihrem Papagei Emil im Gepäck, beginnt Edna unbeirrt eine Reise voller berührender und überraschender Begegnungen.

Dieser Roman nimmt LeserInnen mit auf einen inspirierenden Weg zu Freundschaft und Freiheit.

#### Stadtbücherei



#### Öffnungszeiten:

15.00 - 19.00 Uhr Mο 15.00 - 18.00 Uhr Di Mi 10.00 - 18.00 Uhr 10.00 - 12.00 Uhr Fr 15.00 - 18.00 Uhr 10.00 - 12.00 Uhr Sa

Marktstr. 1, 87527 Sonthofen Tel. 08321/609505-10 stadtbuecherei@sonthofen.de



#### **Eissporthalle Sonthofen**

#### Saisonbeginn im Oktober

Am Samstag, den 1. Oktober, beginnt die neue Wintersaison in der Eissporthalle Sonthofen. In der Hindelanger Straße findet dann wieder täglich von Mittwoch bis Sonntag in der Zeit von 14.30 bis 16.30 Uhr der Publikumslauf statt. Auch der "Schlägerlauf" wird dann wieder am Dienstagnachmittag (ebenfalls 14.30 bis 16.30 Uhr) angeboten. Hier können sich die künftigen Eishockeycracks im Umgang mit Schläger und Puck üben. Der Discolauf findet am 7., 14. und 21. Oktober jeweils von 19.15 bis 21.15 Uhr statt. In den Herbstferien (31. Oktober bis 4. November) ist für den Publikumslauf zusätzlich von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

#### **Familienfest**

#### mit verkaufsoffenem Sonntag

Ein langes Wochenende steht vor der Tür und der Sonthofer Handel nutzt die Gelegenheit, seine Türen am Sonntag, den 2. Oktober, von 12.00 bis 17.00 Uhr zu öffnen. Auf alle BesucherInnen warten zahlreiche Angebote, Herbst- und Wintertrends sowie ein tolles Rahmenprogramm. Die Cinderella Puppenbühne gastiert am Oberen Markt mit einem neuen Puppenspiel von Pettersson und Findus, Zauberer Thomasius ist in der Fußgängerzone unterwegs, wo er seine Tricks aus dem Hut zaubert. Ein Karussell lässt Kinderherzen höherschlagen und echte Schminkkünstlerinnen verwandeln die Kleinen mit farbenfroher Theaterschminke und Glitzer-Tattoos in SuperheldInnen, Eisköniginnen, Feen, PiratInnen und alles, was das Repertoire bereithält. Mit genussreichen Imbissen und kühlen Getränken an den verschiedenen Ständen entlang der Fußgängerzone können sich die Gäste in der Innenstadt stärken. Für eine längere Rast steht die örtliche Gastronomie bereit, mit etwas Wetterglück kommen die schönen Terrassen der Innenstadt nochmals richtig zum Einsatz. Live-Musik gibt es dazu am Johann-Althaus-Platz.

#### **Eröffnungsfeier neues Bahnhofareal**

Bereits um 11.00 Uhr findet die feierliche offizielle Eröffnung des neu gestalteten Mobilitätszentrums mit einer Ansprache von 1. Bürgermeister Christian Wilhelm statt. Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung von der Musikkapelle Altstädten. Im Anschluss können sich die BesucherInnen beim Frühschoppen erfrischen. Mehrere Infostände zum Thema Mobilität begleiten den Vormittag bis ca. 13.30 Uhr. Der neue, attraktive Bahnhofsvorplatz ist geradezu prädestiniert für Zusammenkünfte und eine kleine Pause zwischendurch. Das Wasserspiel ist ein Hingucker und spätestens seit den heißen Sommertagen als willkommene Erfrischungsquelle beliebt.











#### Spielzeug, Wollsocken & Co.

#### Gallusmarkt in Sonthofen

Am Freitag, den 14. Oktober, findet der bei Einheimischen, Bürgern aus Nachbargemeinden und auch Feriengästen beliebte Gallusmarkt in Sonthofen statt. Von 8.00 bis 18.00 Uhr bieten Händler ein großes Spektrum von typischen Marktwaren an, von eingelegten Deli-



katessen über Spielzeug und Gewürze bis hin zu Wollstrümpfen. Einige Imbissstände sorgen für das leibliche Wohl.

Aufgrund des Marktes wird die Promenadestraße im Abschnitt zwischen "Allgäuer Volksbank" und Eingang Fußgängerzone, die Hirnbeinstraße im Abschnitt zwischen Marktanger-Tiefgarage und "HypoVereinsbank" sowie die Völkstraße ab der Einmündung in die Promenadestraße von Donnerstag, den 13. Oktober, 18.00 Uhr bis Freitag, den 14. Oktober, 20.00 Uhr für den öffentlichen Verkehr gesperrt. Ebenso werden in der Völkstraße die Einbahnregelung und das Verbot der Einfahrt von der Einmündung Schnitzerstraße aufgehoben.

Parkmöglichkeiten für Marktbesucher stehen ausreichend in der Marktanger-Tiefgarage bzw. auf den öffentlichen Parkflächen zur Verfügung.

### Kräuterprogramm im Oktober

Kräuterprogramm

Herbstzeit ist auch Kastanienzeit. Nutzungsmöglichkeiten der braunen Frucht zeigt Kräuterfrau Susanne Malcher in ihrem Workshop "Kastanie – mehr als nur Deko" am Samstag, den 15. Oktober, um 15.00 Uhr. Denn trockene Kastanien eignen sie sich hervorragend als Helferlein im Haushalt. Die TeilnehmerInnen stellen z.B. Waschmittel, Duschgel sowie eine Rosskastanien-Tinktur her und erfahren nebenbei allerlei Wissenswertes über den beliebten Biergartenbaum. Bitte vier Schraubgläser mitbringen.

**Ort:** Haus Oberallgäu (Raum Stuiben), Richard-Wagner-Str. 21 **Kosten:** 10 Euro (zzgl. 3 Euro Materialkosten)

**Anmeldung** bis 16.00 Uhr am Vortag in der Tourist-Info Sonthofen, Tel. 08321/615-291 oder per E-Mail an tourist-info@sonthofen.de



© Alicja auf Pixabay





Dienstag

14.30 Uhr Schlägerlauf

Eissporthalle

Mittwoch bis Sonntag

14.00 Uhr Diversitäten des Textilen

(bis 23.10.) Ausstellung in der StadtHausGalerie

14.30 Uhr Publikumslauf

Eissporthalle

Jeden Samstag

08.00 Uhr Wochenmarkt

Oberer Markt

Jeden Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinder-

gottesdienst

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Sonthofen, Siplinger Str. 30 (Rieden), Tel. 08321/6185844 www.efg-sonthofen.de

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinder-

gottesdienst

Ev. Gemeinschaft Sonthofen, Raiffeisenhaus, Marktstr. 27, Tel. 08321/7208175 www.eg-sonthofen.de

17.05 Uhr Gottesdienst mit Kinder-

aottesdienst

Evang.-Methodistische Kirche Sonthofen Tel.

08321/82037 www.emk-sonthofen.de

01.10.2022

15.00 Uhr 300 Jahre St.-Michael-

Chor Sonthofen- Musica sacra an St. Michael "Einst

**und Jetzt"** St. Michael

19.00 Uhr CAFÉ VOYAGE

Kulturwerkstatt

02.10.2022

11.00 Uhr Eröffnungsfeier Mobili-

tätszentrum am Bahnhof

12.00 bis Familienfest mit Verkaufs-

18.00 Uhr offenem Sonntag

15.00 Uhr 300 Jahre St.-Michael-

Chor Sonthofen - Musica sacra an St.Michael "Einst

und Jetzt" St. Michael 20.00 Uhr Hedwig Roth - Jodula plus

**Lanzinger Trio** Kulturwerkstatt

07.10.2022

19.15 Uhr Diskolauf

Eissporthalle

20.00 Uhr Hauke Ströh "Piano-

**konzert"** Kulturwerkstatt

08.10.2022

10.00 Uhr Repair Cafe Sonthofen

Benders Cafe

19.00 Uhr Tom Ehrlich "Wirklich

weiter so?" Kulturwerkstatt

11.10.2022

20.00 Uhr Theater - Kauz und

Chaotin

Haus Oberallgäu

14.10.2022

08.00 Uhr Gallusmarkt

Marktanger

16.00 Uhr Sonthofen liest - "Ein

Schaf fürs Leben" Theater für die ganze Familie

Stadtbücherei

19.15 Uhr Diskolauf

Eissporthalle

20.00 Uhr Holger Paetz "Liebes

Klima, gute Besserung!"

Kulturwerkstatt

15.10.2022

15.00 Uhr Kräuterjahr 2022: "Kasta-

nie – mehr als nur Deko"

Haus Oberallgäu

19.00 Uhr Thomas Loefke - Harp

Music from the Celtic

Northwest

Kulturwerkstatt

16.10.2022

18.00 Uhr Freunde der Musik:

**Mandelring Quartett** 

Fiskina Fischen

19.10.2022

19.00 Uhr Sonthofen liest - "Santo

Fiore" Lesung mit Autorin

**Antonia Riepp** Stadtbücherei 20.10.2022

20.00 Uhr Notenlos durch die Nacht,

Kulturwerkstatt

21.10.2022

08.00 Uhr ADAC - 270er Kart-Slalom,

Motorsportpark MSG

Sonthofen

19.15 Uhr Diskolauf

Eissporthalle

22.10.2022

08.00 Uhr ADAC – 270er Kart-Slalom,

Motorsportpark MSG

Sonthofen

19.00 Uhr Weiherer

Mit Gitarre, Mundharmonika und ungezügeltem Mundwerk präsentiert Weiherer eine Art Plauderei mit Toneinlage, Kulturwerkstatt

23.10.2022

08.00 Uhr ADAC - 270er Kart-Slalom,

Motorsportpark MSG

Sonthofen

14.00 Uhr

Freunde der Musik: Spaß mit Musik von Erik Satie

**17.00 Uhr** Fiskina, Fischen

19.00 Uhr Ricardo Volkert & Ense

Ricardo Volkert & Ensemble – In den Gassen und Tavernen des Südens

Kulturwerkstatt

26.10.2022

19.00 Uhr Sonthofen liest - "Barba-

rossa – Im Schatten des

**Kaisers"** Stadtbücherei

27.10.2022

20.00 Uhr Theater - Gemeinsam ist

**Alzheimer schöner** Haus Oberallgäu

Haus Oberaligau

29.10.2022

19.00 Uhr Dos Mundos

Kulturwerkstatt

30.10.2022

19.00 Uhr Roland Palatzky & Matthi-

as Waßner

Kulturwerkstatt



© Dinnebier

#### Freude schenken

#### Ferienjob bei der AllgäuPflege

Viele Jugendliche nutzten ihre Sommerferien für einen Ferieniob. Lea Dinnebier hat sich hierbei für die AllgäuPflege entschieden. Die 14-jährige hat einige Zeit in der Tagespflege in Sonthofen mitgearbeitet und dabei nicht nur ins Berufsleben hineingeschnuppert und ihr Taschengeld ein wenig aufgebessert, sondern zugleich alten Menschen eine Freude bereitet und wertvolle Lebenserfahrung gesammelt. "Ich war auf der Suche nach einem Ferienjob und wollte etwas Soziales machen", erzählt die Schülerin. "Dabei kam ich auf die Allgäu-Pflege, die ja das Projekt `JES - Junges Ehrenamt für Senioren anbietet." Von Montag bis Freitag war die Jugendliche in der Tagespflege Sonthofen der Allgäu-Pflege im Einsatz. Wichtig sei ihr von Anfang an gewesen, etwa Sinnvolles zu tun. "Dass das, was ich in der Tagespflege gemacht habe, sinnvoll war, habe ich deutlich gemerkt", sagt sie. "Die Tagespflegegäste haben sich immer gefreut, wenn ich da war. Sie freuten sich über die Zeit, die ich mir für sie nahm und fragen anscheinend auch jetzt noch, wann ich wiederkomme - das ist ein gutes Gefühl."

Anna Seewald, stellvertretende Pflegedienstleitung, ergänzt: "Auch für uns als hauptberufliche Pflegekräfte ist es schön, dieses Miteinander zwischen den jungen Leuten und den Seniorinnen und Senioren zu beobachten. Für die alten Menschen ist das sehr belebend und für die Jungen ist es meist eine interessante Erfahrung und lehrreich für das weitere Leben." Bei der AllgäuPflege,

fördert man das Engagement junger Menschen seit Langem. "Wir pflegen engen Kontakt zu den örtlichen Schulen und haben häufig Schülerprakti-



kantInnen bei uns, die auf diese Weise in den Pflegeberuf hineinschnuppern können und dafür auch eine kleine Aufwandsentschädigung bekommen. Bei einigen von ihnen entsteht daraus ein dauerhaftes Engagement, das über das Schülerpraktikum hinausgeht. So ermuntern wir im Rahmen unseres Projektes "JES" junge Menschen dazu, ein- oder mehrmals pro Woche zu uns zu kommen, um in der Tagespflege oder in den Wohngruppen ehrenamtlich Zeit mit den Bewohnerinnen und Bewohnern zu verbringen – etwa, um sich mit ihnen zu unterhalten, gemeinsam zu kochen, zu backen, zu basteln oder auch um bei Veranstaltungen oder Ausflügen mitzuhelfen. Wie oft, wie lange und in welcher Form sie sich einbringen möchten, können die Jugendlichen selbst in Absprache mit den verantwortlichen Mitarbeitern festlegen." Manchmal habe dieser Weg zu einer Ausbildung in der Pflege geführt. Ob Lea Dinnebier einen Pflegeberuf ergreifen wird, weiß sie selbst noch nicht, aber die Arbeit mit Senioren macht ihr auf jeden Fall Spaß.

#### Altstädter Bildkalender

#### mit historischen Ansichten

Auch in diesem Jahr erscheint wieder der beliebte Altstädter Bildkalender. Darin werden historische Ansichten der Altgemeinde Altstädten gezeigt. Der Erlös kommt den Seniorennachmittagen zugute. Erhältlich ist der Kalender im Dorfladen sowie in der Bäckerei Riedle in Altstädten.

#### Kinderschutzbund sucht

#### Hilfe beim Schulfrühstück

Der Kinderschutzbund Sonthofen braucht Hilfe beim langjährigen Frühstücksangebot an der Grundschule Rieden. Es findet einmal wöchentlich statt in der Zeit zwischen 7.00 und 8.30 Uhr. Wer Interesse an dieser Arbeit mit Kindern hat, kann sich unter Tel. 08321/83897 informieren.

#### Möbelhaus Ebbes

#### Unterstützung gesucht

Ehrenamtliche Helfer sucht derzeit die Freiwilligenagentur. Wer gut im Verkauf ist und gerne dekoriert und gestaltet, ist im "Ebbes-Team" genau richtig.

Im besonderen Möbelhaus werden gespendete Waren wie gut erhaltene gebrauchte Möbel, Elektro- und Sportgeräte, Fahrräder, Lampen, Bettwäsche, Bettdecken- und Kissen, Tischdecken, Vorhänge, Teppiche, Bilder, Geschirrund Dekoartikel verkauft.

Mehr Informationen gibt es bei der Freiwilligenagentur Oberallgäu unter Tel. 08321/6076213 oder bei Johanna Weinzierl, Ebbes, unter Tel. 08321/6076948.





#### Lebenshilfe Sonthofen

#### weiterhin auf gutem Weg

Bei der Jahresversammlung der Lebenshilfe Südlicher Landkreis Oberallgäu e.V. im Haus Oberallgäu gab es für die Mitglieder des Vereins wie gewohnt einen Rückblick auf das vergangene Jahr. Erster Vorsitzender Edgar Rölz berichtete über die neuesten Entwicklungen des Vereins: Man habe wieder wichtige Schritte getan. So sei z.B. das Baurecht für das neue Wohnhaus in Rieden endlich erteilt worden. "Ein Baubeginn im Frühjahr 2023 scheint realistisch, abhängig natürlich weiterhin von der Verfügbarkeit von Material und Bau- bzw. Handwerksfirmen", stellte Rölz in Aussicht. Die zunehmende Pflege älterer Bewohner und der nach wie vor hohe Bedarf an Betreuungsplätzen stellt die Lebenshilfe weiterhin vor große Herausforderungen. Nachhaltigkeit ist ebenfalls ein wichtiges Zukunftsthema, aktuell wurden kleine E-Autos angeschafft für kurze Strecken in der Stadt und im Umland, auch Photovoltaikanlagen, soweit an den diversen Gebäuden möglich, sind geplant.

Wie Geschäftsführer Hartmut Höger aufzeigt, wird die Suche nach Personal von der Fachkraft bis hin zum Azubi eine zunehmende Herausforderung. Neue Wege bei der Personalsuche und auch mehr Aufwand für die Planung seien hier gefragt.

Ein Gastvortrag von Martin Kaiser, Geschäftsführer des SWW, zeigte die aktuelle Situation im Sozialen Wohnungsbau auf. Bezahlbaren Wohnraum zu schaffen ist gerade in Zeiten steigender Zinsen und unkalkulierbarer Kostensteigerungen eine wichtige Aufgabe, auch die Klienten der Lebenshilfe sind z. T. auf die Angebote des SWW im südlichen Landkreis angewiesen. Auch in den Grußworten von 1. Bürgermeister Christian Wilhelm und Michael Hauke, Geschäftsführer der Allgäuer Werkstätten, wurde deutlich, dass die Lebenshilfe Sonthofen ein wichtiger und konstruktiver Partner vor Ort ist, der immer wieder Akzente für Inklusion setze und ein breites Angebot im Bereich der Behindertenarbeit organisiert. Bei den Wahlen wurden 1. Vorsitzender Edgar Rölz und Schatzmeister Thorsten Pülm vorzeitig für weitere drei

Jahre im Amt bestätigt. Die Turnusänderungen im Wahlmodus bringt eine größere Sicherheit für den Verein mit sich, da die insgesamt vier Vorstandsmitglieder im Wechsel gewählt werden und damit die Vereinsführung sichergestellt wird.

#### In der Natur lernen

#### Ökorallye des Naturerlebniszentrums

1.000 Kinder durften dieses Jahr wieder zwischen 4. und 22. Juli an der Ökorallye des Naturerlebniszentrums des Bund Naturschutz teilnehmen. An bis zu zehn Stationen durften die SchülerInnen in Kleingruppen aktiv werden und mit viel Spaß eigene praktische Erfahrungen sammeln. Die einzelnen Stationen sind



www.fischer-schreinerei.com

so geplant, dass die Kinder dabei möglichst aktiv werden und selbst auf Entdeckungstour gehen. Dabei entdecken sie Waldtiere und ihre Spuren, beobachten Bienen aus der Nähe und lernen, mit welchen Kräutern aus Wald und Wiese sie ihre Brotzeit verfeinern können. Sie dürfen ein Feuer ohne Streichhölzer entfachen und darauf Brennnesselchips braten, blind die Natur wahrnehmen oder mit einem Spiegel die Baumkronen beobachten. Die Rallye fand aufgrund der hohen Nachfrage und der positiven Rückmeldungen der letzten Jahre bereits zum fünften Mal statt.





Thomas Freier, neuer Koordinator des mobilen Mittagstischs der Caritas © Miriam Schnitzler

#### **Neuer Ansprechpartner**

#### beim mobilen Mittagstisch der Caritas

Ein neues Gesicht gibt es beim mobilen Mittagstisch der Sozialstation der Caritas und der Diakonie Oberallgäu. Thomas Freier hat Anfang August die Nachfolge von Herbert Schaidnagel angetreten, der sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet hat. Freier ist Ansprechpartner für alle Kundinnen und Kunden - und solche, die es werden wollen - die von der Caritas regelmäßig mit einem warmen Mittagessen beliefert werden. Der mobile Mittagstisch (früher: "Essen auf Rädern") versorgt Menschen in Oberstdorf, Rubi, Reichenbach, Schöllang, Fischen, Obermaiselstein, Bolsterlang, Tiefenbach, Altstädten, Sonthofen, Immenstadt, Bad Hindelang und Hinterstein. Auf dem Speiseplan steht an sieben Tagen in der Woche abwechslungsreiche Kost. Freier: "Neben Klassikern wie Braten haben wir regelmäßig feine Süßspeisen, zum Beispiel Kaiserschmarrn, im Angebot und freitags natürlich traditionell ein Fischgericht." Auch rein vegetarische Menüs sind auf Anfrage möglich. Neukunden kann der mobile Mittagstisch zeitnah versorgen. "Innerhalb von 24 Std. liefern wir aktiv", so Freier. Interessierte erreichen Thomas Freier unter Tel. 08321/6601-25 oder per E-Mail unter thomas.freier@caritasoberallgaeu.de.



Vor dem Schützenhaus (v.li.n.re.:) Christian Böck (Marktbereichsleiter Sonthofen, Sparkasse Allgäu), Renate Eß (1. Schützenmeisterin, Schützengesellschaft Rieden 1908 e.V.) und Heribert Schwarz (stv. Vorstandsvorsitzender Sparkasse Allgäu) © Schützengesellschaft Rieden

#### Schützengesellschaft Rieden

#### Unterstützung durch Sparkasse Allgäu

Sie sind die Zukunft des Schießsports: die elektronischen Schießstände. Viele Oberallgäuer Schützenvereine haben sie schon und auch bei den Schwäbischen, Bayerischen und Deutschen Meisterschaften wird nur noch auf elektronischen Schießständen geschossen. Mit einer Spende in Höhe von 3.000 Euro



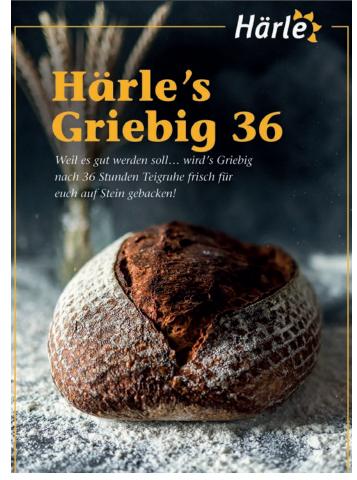
verhalf die Sparkasse Allgäu nun auch der Schützengesellschaft Rieden 1908 e.V. zur neuen Technik. "Damit ist ein großer Traum der Riedener Schützen in Erfüllung gegangen. Wir konnten sieben elektronische Schießstände einbauen und ein Lichtgewehr für die Jugend anschaffen", freut sich Schützenmeisterin Renate Eß. Ein Umbau dieser Größenordnung sei nur durch finanzielle Unterstützung möglich, sagte sie bei der Übergabe und dankte der Sparkasse für die großzügige Spende.

#### Schwerpunktthema Demenz

#### "Demenzinare im Herbst"

Im Oktober und November veranstaltet die Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben drei Webinare mit verschiedenen Vorträgen zum Schwerpunktthema Demenz. Die "Demenzinare im Herbst" richten sich an alle am Thema Demenz Interessierten. Alle "Demenzinare" beginnen jeweils um 9.30 Uhr, Dauer ca. 1,5 Std.. Die Veranstaltungen finden online über die Plattform Zoom statt, den Link erhalten die TeilnehmerInnen nach An-





meldung. Anmeldung und Info: info@de menz-pflege-schwaben.de, Tel. 0831/697143-18 oder 0831/697143-15. Die Teilnahme ist kostenlos.

#### Termine:

#### 19. Oktober:

"Demenz und Humor", Markus Proske von Demenz Kompetenz

#### 26. Oktober:

"Wahrnehmung und Beurteilung von Schmerzen bei Menschen mit Demenz", Birgit Prestel

#### 14. November:

"Demenz und Angst", Detlef Rüsing vom Dialogzentrum Leben im Alter

#### Pfarrkirche St. Michael

#### Orgelsanierung in vollem Gange

Wirft man in der Sonthofer Pfarrkirche St. Michael einen Blick auf die Orgelempore, so bietet sich dort derzeit ein ungewohnter, scheinbar "chaotischer" Anblick: Während das vor der



(v.li.n.re.:) die Orgelbauer Chef Siegfried Schmid, Helmut Hauber, Martin Seitz, Thomas Weishaupt © Elmar Jonietz

Kirchenrückwand platzierte zentrale Orgelgehäuse nach wie vor seine
zahlreichen glänzenden sogenannten
Prospektpfeifen präsentiert, starren
dem Betrachter jeweils von rechts
und links außen zwei "ausgehöhlte",
nahezu völlig leerstehende GehäuseElemente entgegen. Im Vordergrund
der Empore wird zudem eine unüberschaubare Anzahl von ausgelagerten,
größeren und kleineren Holz- und Metallpfeifen sichtbar. Diese sind entwe-

der in Reih und Glied aufrecht stehend an den seitlichen Kirchenwänden oder nebeneinander liegend in großen, eigens dafür errichteten hölzernen Regalen gelagert.

Bei genauerer Betrachtung entpuppt sich das vermeintliche Chaos allerdings alsbald als wohlgeordneter und planmäßig durchdachter Kosmos: etwa 500 der insgesamt 2.886 in dem Sonthofer Instrument enthaltenen Orgelpfeifen





werden zurzeit von Schimmel befreit, gereinigt und nachintoniert. Um den vom elektrischen Gebläse erzeugten Luftstrom ("Orgelwind") auf die verschiedenen Orgelpfeifen zu verteilen, benötigt man die sogenannten Windladen. Diese komplizierten Windsteuerungs-Elemente sind bereits wieder in die beiden fast leeren Pedaltürme eingebaut. Die Bezeichnung "Pedalturm" beruht auf der Tatsache, dass die tiefen Basstöne vom Organisten vermittels einer speziellen Pedalklaviatur angespielt werden.

Neben den Windladen befindet sich inzwischen auch eine Reihe von besonders tief klingenden, hölzernen Basspfeifen (das Register "Subbass") wieder gereinigt und in Stand gesetzt im Orgelgehäuse. Im Rahmen einer schon seit Langem geplanten Erweiterung erhält der relativ leise klingende Subbass nun einen füllig und sonor klingenden "Kollegen": Der neue sogenannte "Prinzipalbass" mit seinen 30 aus Holz bestehenden Orgelpfeifen (die größte davon ist ca. fünf Meter lang) wurde bereits in der Orgelbau-Werkstatt Siegfried Schmid

Cemischtes JobBörse

Cinkäufe

Wir kaufen
Wohnmobile & Wohnwagen
Telefon 03944/36160
www.wm-aw.de, Wohnmobilcenter am Wasserturm

Sie wollen direkt eine Anzeige schalten?
Dann nutzen Sie unsere Anzeigenhotline für
weitere Informationen und kompetente
Beratung:

Unsere Anzeigenhotline
08321/6626-0
marktplatz@werbe-blank.com

angefertigt. Die großen, imposanten Orgelpfeifen wurden sodann per Spezialaufzug auf die Empore transportiert und werden demnächst (wegen ihrer Größe) hinter dem Orgel-Gehäuse aufgestellt und zum Klingen gebracht.

Nach Abschluss der Sanierung und Erweiterung des Pedalwerks sowie einiger weiterer technischer Verbesserungen wird die St.-Michael-Orgel bald wieder vollständig und in frischer Klangpracht zu hören sein. Die Kosten für diese geplanten Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen belaufen sich auf ca. 66.000 Euro. Wie beim ersten, bereits erfolgreich vollzogenen Sanierungsabschnitt ist man auch beim zweiten Teil der Orgel-Renovierungsarbeiten zu



einem großen Teil auf Spenden angewiesen; Spendenkonto: DE98 7335 0000 0514 0858 10.

### Vortrag im Oktober

#### Island - Feuerinsel am Polarkreis

Ein spannender Vortrag von Dieter Rösch erwartet Islandliebhaber und -liebhaberinnen am Freitag, den 14. Oktober, um 19.00 Uhr. 874 begann die dauerhafte Besiedlung Islands durch den Wikinger Ingólfur Arnason. Die Insel mit ihren fast 40 tätigen Vulkanen erlebte danach eine wechselvolle Geschichte, die immer geprägt war von den Auswirkungen der einzigartigen Natur. Weltweit nirgendwo gibt es so detaillierte und weit zurückreichende Aufzeichnungen über eine komplette Besiedelungsgeschichte wie mit dem "Landnámabók", dem Landnahmebuch. In den letzten 40 Jahren hat das Land die wohl größten Veränderungen erlebt: Industrialisierung, der soziale Wandel hin zu einer globalen Gesellschaft und der zunehmende Tourismus. Trotzdem machen auch heute noch Fischprodukte



einen wichtigen Teil des Exports aus. Ort: Oberallgäuer Volkshochschule, Hindelanger Str. 37, 87527 Sonthofen, Raum 14, Eintritt: 8 Euro.

#### Freiwillige Werkfeuerwehr BHS

#### Fortbestand gesichert

Auf zwei schwierige Vereinsjahre mit großen Herausforderungen konnten die Mitglieder der Freiwilligen Werkfeuerwehr BHS bei ihrer Generalversammlung zurückblicken. Zum einen legte die Coronapandemie das Vereinsleben nahezu lahm, aber vor allem der Weggang vieler aktiver Kameraden durch die Produktionsschließung von Voith Turbo bedrohte die Existenz massiv. Dem stellv. Kommandanten Georg Schneider gelang es, 20 Kollegen der Firma BHS-Sonthofen für den aktiven Dienst bei der Wehr zu begeistern und so den Fortbestand der Werkfeuerwehr zu sichern, Vorstand Dominik Haslach, Kommandant Peter Rüegg und Schriftführerin Angelika Biesalski gaben Einblicke in die turbulenten Vereinsjahre 2020 und 2021, wobei Übungen und der Mannschaftsaustausch im Vordergrund standen. Aktuell ist auch in Klärung, ob der Status einer Werkfeuerwehr erhalten bleibt oder ob die freiwillige Werkfeuerwehr BHS eine Betriebsfeuerwehr wird. Vorstand Dominik Haslach bedankte sich bei den Geschäftsführungen der beiden Firmen Voith Turbo und BHS-Sonthofen GmbH. die bei Neu- oder Ersatz-Beschaffungen immer wieder den finanziellen Part übernehmen. Kassier Alois Herz berichtete über die solide Lage der Vereinskasse, da wegen der Pandemie nur wenige Ausgaben für Aktivitäten zu Buche schlugen. Auch auf die turnusmäßigen Neuwahlen wirkte sich die Produktionsschließung von Voith aus. Zum ersten Vorstand wurde Andreas Reimund gewählt. Dominik Haslach



Die alte und neue Vorstandschaft (obere Reihe v.li.n.re.:) Brahim Mazrekaj (Vertrauensmann), Frank Moosbrugger (Kassier), Carsten Probst (Vertrauensmann), Andreas Reimund (1. Vorstand); (untere Reihe v.li.n.re.:) Peter Rüegg (1. Kommandant), Angelika Biesalski (Schriftführerin), Georg Schneider (2. Kommandant), Alois Herz (ehem. Kassier), Dominik Haslach (ehem. 1. Vorstand). Es fehlen Alessandro Pomper (2. Vorstand) sowie die beiden Vertrauensmänner der ehemaligen Vorstandschaft Michael Bröll und Hans-Jörg Keck © privat/BHS-Werkfeuerwehr

machte diese Position frei, da er die Firma verlassen hat. Auch Alois Herz ist nicht mehr am Standort beschäftigt und stellte sein Amt als Kassier zur Verfügung. Zukünftig wird Frank Moosbrugger die Kassenführung übernehmen. Brahim Mazrekaj und Carsten Probst wurden von den Aktiven zu deren Vertrauensmännern gewählt. Der



• Sat- und Telefonanlagen • E-Check

Tel. 08321/9224 · www.elektro-hummler.de

Ältestenrat wurde mit Christian Austen, Hans-Jörg Müller und Alois Herz neu besetzt, da ihre Vorgänger aus Altersgründen ausschieden. Mit kleinen Erinnerungsgeschenken und Urkunden bedankte sich Vorstand Dominik Haslach für langjährige Vereinszugehörigkeit. Folgende Mitglieder wurden geehrt: Franz Schaidnagel für 50 Jahre, Ernst Merbeler für 40 Jahre, Max Fischer für 25 Jahre Mitgliedschaft; Peter Rüegg für zehn Jahre aktiven Dienst; Ehrenmitglied Kaspar Maurer und Günther Marx für 70 Jahre, Anton Feistner und Otto Weber für 60 Jahre. Robert Gollnau, Karl Keller und Helmut Mayr für 40 Jahre sowie Matthias Arnold und Florian Halbritter für zehn Jahre aktiven Dienst.

### Gestern – heute – morgen

**Baukultureller Stadtspaziergang** 

Der Verein Baustelle Sonthofen e.V. bietet an, gemeinsam mit BürgerInnen die Stadt Sonthofen mit ihren vielen Gesichtern zu erkunden. Ausgehend vom Oberen Markt folgen die Teilneh-



merInnen jeweils einem der fünf Strahlen, die von der Ortsmitte sternförmig in die außenliegenden Ortsteile führen.

Der zweite Stadtspaziergang führt die SpaziergängerInnen auf den Spuren der ehemaligen Bahntrasse zum Oberallgäuer Platz, auf dem früher der Bahnhof stand, zur Wohnsiedlung "Am alten Bahnhof" aus den 1950er-Jahren und entlang der Grüntenstraße zur Brüchlekreuzung und zum ehemaligen Industrieviertel Sonthofens. Beim Neubau des SWW endet der Stadtspaziergang.

#### Termin



Samstag, 22. Oktober, 11.00 bis 12.30 Uhr Treffpunkt am Oberen Markt

#### Kita Maria Heimsuchung

#### Der Herbst ist da

Das neue Kita-Jahr ist gestartet und in Maria Heimsuchung sind Groß und Klein gut ankommen. Nach der gelungenen Eingewöhnungszeit, thematisiert die Pinguingruppe den bunten Herbst. Im Morgenkreis werden das herbstliche Wetter, die Besonderheiten dieser Jahreszeit und die Ernte besprochen.



Im Freispiel können die Kinder an Angeboten wie Fingerspielen, Singen oder



kreativen Materialarbeiten teilnehmen. Aus der Apfelernte des eigenen Gartens lernen die Kinder den Ablauf vom Baum bis zum leckeren Kuchen kennen. Passend dazu wird Anfang Oktober das Erntedankfest, im Rahmen einer religiösen Einheit und des Altarbesuches, thematisiert.

#### **Fachstelle Demenz und Pflege**

#### **Virtueller Informationsabend**

Die Versorgung zu Hause von Menschen mit Pflegebedarf stellt das Umfeld der Pflegebedürftigen häufig vor große Herausforderungen. Verfügbare Hilfsangebote sind den Betroffenen teilweise nicht bekannt. In diesem Vortrag stellen



die Fachberaterinnen Sarah Dannheimer und Julia Wiedemann neben verschiedenen Beratungsstellen die sogenannten Angebote zur Unterstützung im Alltag vor. Sie geben Interessierten einen Überblick über die verschiedenen Angebotsformate und zeigen den Weg zu diesen Angeboten auf. Seit 2021 besteht die Möglichkeit, dass Hilfen, die durch Privatpersonen aus dem Umfeld der pflegebedürftigen Person erbracht werden, über die Pflegekasse abgerechnet werden können. Dieses Angebotsformat, die sogenannte ehrenamtlich tätige Einzelperson, wird ebenfalls näher vorgestellt.

**Termin:** 5. Oktober, um 19.00 Uhr, Dauer ca. 1,5 Std., online (Zoom), den Link erhalten die TeilnehmerInnen nach Anmeldung. **Anmeldung und Info:** info@demenz-pflege-schwaben.de, Tel. 0831/697143-18 oder 0831/697143-15

#### Blutspendetermin



#### Wir laden Sie herzlich ein, Ihr Blut zu spenden:

Freitag, den 14. Oktober, von 16.00 bis 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Christoph, Albert-Schweitzer-Str. 17.

Terminreservierung und aktuelle Informationen unter www.blutspendedienst.com.

#### Reparieren statt wegwerfen

#### RepairCafé Sonthofen im Oktober

Zusammen mit ehrenamtlichen ReparateurInnen haben Interessierte die Möglichkeit, ihren defekten Geräten ein neues Leben zu schenken – ob Wasserkocher, Fahrrad oder Lieblingshose. Die erfahrenen HandwerkerInnen des RepairCafé-Teams versuchen stets ihr Bestes, um die kaputten Gegenstände wieder instand zu setzen. Für Kaffee und Kulinarisches ist natürlich auch wieder gesorgt. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.repaircafesonthofen.com.

Wer selbst gerne werkelt oder organisatorisch helfen möchte, ist im Team herzlich willkommen. Kontaktaufnahme gerne persönlich oder per E-Mail unter repaircafe-sonthofen@gmx.de.

#### nächster Termin



Samstag, 8. Oktober, 10.00 bis 13.00 Uhr im Café Benders, Bogenstr. 3

#### Der Vereinsfuchs berät

Kostenlose Angebote für Vereine

#### Sicher durch den Vereinssteuerrechts-Dschungel

Donnerstag, 13. Oktober., 18.30 bis 21.30 Uhr, JugendKulturWerkstatt, Oberhofer Str. 4, Durach.

Bei diesem Seminar erfahren Interessierte, worauf sie beim Vereinssteuerrecht achten müssen, damit z.B. die Gemein-

nützigkeit nicht gefährdet ist, die Einnahmen oder Ausgaben in den richtigen Tätigkeitsbereich verbucht werden oder wie Spendenbescheinigungen richtig ausgestellt werden. Das dreistündige Seminar, bei dem auch allgemeine Fragen gestellt werden können, hält Rechtsanwalt und Vereinssteuerrechtsspezialist Stefan Meyer aus Hamburg spannend bis zum Schluss. Folgende Themen werden besprochen: Die vier Tätigkeitsbereiche des Vereins, Mitgliedsbeiträge und Spenden, Sponsoring und Werbung, Vereinsveranstaltungen - Kurse, Konzertauftritte, Vereinsfeste, Reisen, Übungsleiterfreibetrag, Ehrenamtspauschale, Haftungsrisiken. Anmeldung bis 6. Oktober beim Vereinsfuchs unter www. vereinsfuchs-oa.de/alle-termine

### Digital verein (t): Zusammenarbeit im Verein

Workshop: Online-Zusammenarbeit, Mittwoch, 26. Oktober, 18.00 bis 21.00 Uhr, Rathaus Rettenberg, Bichelweg 2.

In dem dreistündigen Workshop beschäftigen sich die TeilnehmerInnen mit der ortsunabhängigen Zusammenarbeit in Teamprojekten sowie der Durchführung von Videokonferenzen und Online-Seminaren. Wer wissen möchte, wie man effektiv mit den Vereinsmitgliedern digital zusammenarbeiten kann, ist in diesem Workshop genau richtig. Konkret gibt der Workshop Antworten auf folgende Fragestellungen: Was sind Chancen und Nutzen von Online-Tools? Wie können Werkzeuge im Verein eingeführt werden? Was gibt es bei Videokonferenzen und Online-Seminaren zu beachten? Wie behält man den Überblick über alle Aufgaben im Verein? Wie können gemeinsam Ideen erarbeitet werden, ohne sich vor Ort zu begegnen? Was ist eine Cloud und wie wird diese organisiert? Was sagt eigentlich die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu all diesen Werkzeugen? "Digital verein(t)" ist ein vom Bayerischen Staatsministerium für Digitales gefördertes Projekt, das für die Aufgaben von Vereinen Werkzeuge und Lösungen anbietet, um die Chancen der Digitalisierung zu nutzen. Anmeldung bis 19. Oktober beim Vereinsfuchs unter www.vereinsfuchs-oa.de/alle-termine. Alle Veranstaltungen sind für Vereine im Oberallgäu kostenfrei. Das Jahresprogramm, ausführliche Beschreibungen und alles zur Anmeldung finden sich auf der Homepage.

#### Vereinsfuchs

bei der Freiwilligenagentur Oberallgäu, Berghofer Str. 13, 87527 Sonthofen, Tel. 08321/6076-214, E-Mail: vereins fuchs@freiwilligenagentur-oa.de, www.vereinsfuchs-oa.de

#### Alles rund ums Kind

#### Herbst-/Winterbasar

Alles rund ums Kind können Interessierte am Samstag, den 22. Oktober, von 11.00 bis 14.00 Uhr im Gemeindezentrum der evangelischen Kirche, Schillerstr. 12 erwerben. Im Angebot sind u. a. Kinderkleidung in den Größen 56 bis 176, Spielsachen, Bücher, Schuhe bis Größe 42, Ski, Skischuhe, Schlitten, Kinderwagen, Buggys und Kindersitze. Für Schwangere mit Mutterpass ist der Einkauf zusätzlich von 9.00 bis 10.00 Uhr möglich. Weitere Informationen unter basar.sonthofen@web.de.

#### Für zukünftige Funkamateure

#### Start eines Online-Kurses ab Herbst

Die Funkamateure aus der Region bieten ab Herbst einen Online-Ausbildungskurs zur Vorbereitung auf die Amateurfunk-Lizenzprüfung bei der Bundesnetzagentur an. Egal ob mit oder ohne Hintergrundwissen, jeder mit Interesse an Kommunikation und Technik kann am Kurs teilnehmen. Neben dem Online-Kurs per Videokonferenzsystem wird jeder Teilnehmende auch einen Ansprechpartner in der Region bekommen. Der Informationsabend zum neuen Kurs wird am Dienstag, den 4. Oktober, um 19.30 Uhr online stattfinden. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich an diesem Abend zu informieren, um dann vielleicht selbst schon bald einen Funkkontakt nach Australien ganz ohne Internet zu haben oder Fotos von der Internationalen Raumstation zu empfangen. Mädchen und Frauen, die sich für den Amateurfunkkurs interessieren, werden besonders durch eine weibliche Ausbilderin betreut. Weitere Infos und Anmeldung per E-Mail bei Hans-Martin Kurka an DK2HM@darc.de.

### "Der Sonthofer"

Die Stadtzeitschrift nicht bekommen?

Holen Sie die aktuelle Ausgabe aus der Box bei Werbe Blank oder im Rathaus!







# Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für das 150-köpfige Kompetenzzentrum Turbogetriebe:

- · Manager Integralgetriebe (m/w/d), Job ID 65896
- · Field Service Technician (m/w/d), Job ID 65993
- · Design Engineer im technischen Service (m/w/d), Job ID 69680
- · Entwicklungsingenieur Verzahnung (m/w/d), Job ID 70286
- · Technischer Produktdesigner (m/w/d), Job ID 67662
- · Industriekaufmann zur Ausbildung (m/w/d), Start 09/2023
- · Technischer Produktdesigner zur Ausbildung (m/w/d), Start 09/2023



Mehr Informationen unter jobs.voith.com – Sonthofen

VOITH

#### Allgäuer Herbstgenüsse

#### Wild Zeit in der Küche

Das Laub leuchtet farbenfroh und die ersten Bucheckern und Kastanien schmücken den Waldboden. Der Herbst ist da! Zeit sich kulinarisch umzustellen und es sich mit wärmenden Herbstgerichten gemütlich zu machen. Damit beginnen "wilde" Zeiten im Allgäu, mit hausgemachten Suppen und köstlichem Wild aus heimischer Jagd. Frisch aus dem Wald kommen Hase, Reh, Hirsch und Wildente uns gerne auf den Teller. Besonders empfehlenswert ist es, sich an den Jäger vor Ort "anzupirschen". Er erlegt sein Wild in den heimischen Revieren und vermarktet es fachgerecht zerlegt auf kurzem Wege. Wildfleisch ist fettarm, reich an Eiweiß, Vitaminen, Mineralstoffen und Spurenelementen. So steht Wildbret aus dem Allgäu als regionales Produkt für höchste Qualität.

Die Fülle des Herbstes schenkt Kräfte für Leib und Seele, die der Mensch zum Auftanken vor dem Winter braucht. Schon unsere Vorfahren wussten von der Heilwirkung herbstlicher Ernte: Wildfrüchte stärken das Immunsystem, Wurzeln erden und Nüsse geben nicht nur Nervenkraft. Kenner und Feinschmecker streifen durch die herbstlichen Wälder und sammeln Beeren, Früchte, Pilze und Wurzeln und bereiten daraus köstliche Gaumengenüsse.



Längst ist klar, dass ein Baustein zur Heilung des Planeten Erde auch in der Verwertung heimischer Erzeugnisse zu finden ist. Dazu haben im Oberallgäu auch eine ganze Reihe hervorragender Gastronomiebetriebe beigetragen, da sie die besonderen Traditionen der schmackhaften Allgäuer Küche leben.

Pilze zählen zu den besonderen Delikatessen der dritten Jahreszeit. Bis etwa Anfang November sind in lichten Misch- und Laubwäldern vor allem Pfifferlinge und Steinpilze anzutreffen. Wer selbst Pilze sammeln möchte, sollte sich gut auskennen. Pilze müssen luftig und kühl gelagert oder am besten noch am selben Tag verbraucht werden. Die meisten Pilze entfalten erst bei richtiger Zubereitung (braten, schmoren, grillen, dünsten...) ihr charakteristisches Aroma.





Maronen sind als kleiner, den Magen wärmender Snack allseits beliebt. Sie werden in der angeritzten Schale geröstet. So entwickelt sich das nussig-süßliche Aroma der Frucht. Die Maronenund Esskastaniensaison beginnt im September und reicht bei einigen Sorten bis in den Dezember hinein.

Kräftige Suppen und deftige Eintöpfe verwöhnen jetzt den Gaumen und wärmen zugleich. Im Herbst schlägt die Stunde der warmen Desserts. Viele regionale Obst- und Gemüsesorten, Äpfel, Birnen, Champignons, Kürbisse oder Steckrüben sind reif für die Ernte. Leckereien wie Apfel-Nuss-Strudel, Apfel-Mandel-Mousse, Birnen-Quarktaschen, Bratapfelmousse oder ein Holunderparfait haben nun ihre glänzenden Auftritte.





Gaumenfreuden mit Panoramablick erwarten Sie auf 1.100 m Höhe. Unzählige Kräuter aus unserem Kräutergarten sowie erlesene, regionale Produkte finden auf feinste Art den Weg auf Ihren Teller.

- O Freitag Dienstag von 11:00 -22:00 Uhr
- Mittwoch & Donnerstag Ruhe- & Kräutertag
- O Küche von 11:30 14:00 Uhr und 18:00 - 19:15 Uhr
- Nachmittags Kaffee, hausgemachte Kuchen und herzhafte Brotzeiten

#### Sicherheit und Fahrdynamik

#### Allradtechnik macht den Unterschied

Bei den heutigen Straßenverhältnissen ist das zwar selten zwingend notwendig, aber eine verbesserte Traktion auf rutschigem Untergrund und die Möglichkeit, hohe Leistungen effizient und sicher auf die Straße zu bringen, gehören trotz Mehrgewicht und höherer Komplexität zu den Stärken der Allradtechnik. Dabei werden alle vorhandenen Räder für das Übertragen der Antriebsleistung vom Fahrzeug auf die Fahrbahn vorgesehen, was eine weitgehende Geländetauglichkeit des Fahrzeugs ermöglicht. Am offensichtlichsten sind die Vorteile eines Fahrzeugs mit Allradgetriebe natürlich im Winter. Auf schlecht geräumten Straßen hält es problemlos die Spur, auch wenn der Schneepflug einmal lange auf sich warten lässt. Ist das Auto in einer Parklücke eingeschneit, bleibt das Ausparken ebenso ohne fremde Hilfe möglich. Aber nicht nur im Winter versprechen vier angetriebene Räder vor allem erhöhte Sicherheit. Die Fahrdynamik lässt sich ebenfalls nachhaltig positiv beeinflussen.

Schon vor mehr als 100 Jahren haben sich Konstrukteure mit All-



**EIMANSBERGER** 

Unterwegs. Daheim.

radantrieben beschäftigt. Es gab vierradgetriebene Dampfvehikel oder den Lohner-Porsche mit vier elektrischen Radnabenmotoren. Im Jahre 1903 war der Spyker 60 H.P. der beiden niederländischen Brüder Jacobus und Hendrik-Jan Spijker aus Amsterdam der erste Rennwagen mit permanentem Allradantrieb. Er hatte einen Sechszylinder-Motor mit 8,6 Liter Hubraum und Bremsen für alle vier Räder. In den frühen 1980er Jahren revolutionierte Audi mit dem Audi quattro den Rallyesport. Im Automobilsports ist der Allradantrieb heutzutage ein absolutes Muss. Der Allradantrieb wird allerdings auch in Aufsitz-Rasenmähern, Quads, Baumaschinen wie Radladern und Teleskopladern, in einigen forstwirtschaftlichen Fahrzeugen und Maschinen, beispielsweise Holzvollernter und Forwarder und in Omnibussen eingesetzt.

#### Allradantrieb bei Kleinwagen

Der Allradantrieb ist längst nicht mehr ausschließlich schweren Geländewagen vorbehalten. Auch Kleinwagen, die als Allradler oftmals zusätzlich über eine höhere Bodenfreiheit verfügen, profitieren von den Vorteilen des 4X4-Konzepts. Aufgrund ihrer überschaubaren Länge und kurzer Überhänge erweisen sie sich im Gelände nicht selten flexibler und wendiger als größere Fahrzeuge. Unabhängig von der Geländetauglichkeit sorgt der Allradantrieb auch bei Kleinwagen in jedem Fall für mehr Fahrsicherheit in kritischen Situationen.





**Autohaus Eimansberger GmbH** 

An der Eisenschmelze 20

87527 Sonthofen Tel.: 08321-78078-32

#### Das Allradprinzip ist simpel

Wenn der Fahrer das Gas betätigt, setzen sich alle vier Räder gleichzeitig in Bewegung. Die Kraft wird also auf beide Achsen verteilt. Der Allradantrieb sorgt dafür, dass der Wagen von vorne gezogen und von hinten geschoben wird. Statt die Motorkraft nur an die Vorder- oder Hinterachse zu übertragen, werden bei 4X4-Modellen alle vier Räder angetrieben. Dies führt insbesondere auf schwierigem Untergrund zu einer besseren Traktion. Daher bevorzugen sicherheitsbewusste Autofahrer gerne den Allradantrieb. Durch den Antrieb aller vier Räder wird das Fahren deutlich sicherer. Der Wagen lässt sich einfacher steuern und bricht kaum noch aus. Damit sind auch Steigungen meist kein Problem.

Fahrzeuge mit Allradantrieb sind deshalb in unwegsamem Gelände oder auch auf schneebedeckten Straßen deutlich souveräner unterwegs als konventionelle Front- oder Heckantriebe.

Unterschieden wird beim Allradantrieb zwischen verschiedenen Systemen. Neben dem permanenten Allradantrieb, bei dem die Motorkraft zu jeder Zeit an beide Achsen übertragen wird, gibt es Modelle mit zuschaltbarem Allradtrieb. Im Normalbetrieb werden hier nur die Vorderräder oder die Hinterachse angetrieben. Bei Bedarf werden dann entweder manuell oder automatisch alle vier Räder aktiviert.

Doch sollte jeder Fahrer bedenken, dass auch technische Hochleistungen die Grenzen der Physik nicht überwinden.



#### **Impressum**

Herausgeber: Stadt Sonthofen,

1. Bürgermeister Christian Wilhelm Rathausplatz 1, 87527 Sonthofen

Werbe-Blank GmbH, Verlag:

Geschäftsführer: Andreas Zöbisch Oberstdorfer Straße 10, 87527 Sonthofen

Redaktion: Stadt Sonthofen,

Kerstin Spiegelt, Kristina Müller

**Redaktion Sonderthema:** Werbe-Blank GmbH und Petra Tibken

Werbe-Blank GmbH, Tel.: 08321/66260 Anzeigenleitung/ sonthofer@werbe-blank.com

Design, Layout, Satz: Werbe-Blank GmbH, Constanze Grässlin

Holzer Druck und Medien, Weiler-Simmerberg

Auflage: 12.750 Exemplare

Verteilung: Mitverteilung über Kreisbote direkt an

11.900 Haushalte in Sonthofen und Ortsteile sowie Auslage in öffentl. Einrichtungen,

Versand an Abonnenten.

Titelbild: Sonja Karnath

Kalvarienberg





#### NATURHEILPRAXIS

#### Long-COVID / Post-COVID

Covid19 ist ein Thema dass uns nun seit über zwei Jahren begleitet und über das wir immer noch sehr wenig wissen. Bei betroffenen Personen zeigen sich jedoch mittlerweile drei grobe Verlaufsformen ab. 1.Symptome und Erkrankungen die nach vier Wochen abgeheilt und verschwinden 2.Symptome und Beschwerden mit einem verzögerten Heilungsverlauf die sich zwischen vier und zwölf Wochen verlaufen und 3.Symptome bzw. Beschwerden, die nach zwölf Wochen immer noch bestehen oder sogar neu hinzugekommen sind die sich am Anfang noch nicht abgezeichnet haben. Dies liegt zum einen an den Vorerkrankungen der betroffenen Personen und den daraus resultierenden Risikomanagement wie z.B Diabetes, Bluthochdruck oder Adipositas und zum einen an den klinischen Verlauf (leicht oder schwer) der Erkrankung. Je heftiger die Erkrankung ausfällt desto schwerer zeichnen sich die dauerhaften Probleme ab.

COVID-19 wird oft als eine reine Atemwegsinfektion aufgefasst. Dies betrifft jedoch nur die leichten oder milden Verläufe. Bei schweren und komplizierten Verläufen zeichnen sich drei unterschiedliche Varianten ab.

- 1.**ARDS** (Acute Respiratory Distress Syndrome) hierbei handelt es sich durch eine starke Lungenentzündung verursachtes Lungenversagen. Die Zwangsbeatmung ist hier notwendig.
- 2. Eine **Gefäßentzündung** bei der es zu Gerinnungsstörungen mit Thrombosen und Embolien kommt.
- 3. Hyperinflammation. Hier kommt es durch eine überschießende Immunreaktionen zu lebensbedrohlichen Entzündungs-



#### **PHYSIOTHERAPIE**

reaktionen im gesamten Organismus. Dies wird auch als **Zytokinsturm** bezeichnet.

Diese Erkrankungen haben mit der ursprünglichen Virus Erkrankung nichts mehr zu tun. Hierbei handelt es sich um Folgeerkrankungen. Die Viruslast ist hier auch oftmals gar nicht mehr nachzuweisen.

Hier haben sich auch Therapien bewährt, die sich nicht mehr gegen das Virus richten, sondern es kommen u.a. Gerinnungshemmer, Controller (Steroide wie Cortisol) und Reliever (Entkrampfung der Bronchien wie Salbutamol) zum Einsatz. Diese Tatsachen verdeutlichen, dass es bei COVID-19 komplexe Mechanismen gibt die deutlich über den Befall der Atmungsorgane hinausgehen. Sind die bereits erwähnten Vorerkrankungen Adipositas, Bluthochdruck, Diabetes vorhanden zeichnet sich dies nochmals deutlich heftiger ab.

Interessanterweise haben alle drei Erkrankungen zwei Gemeinsamkeiten. Eine sehr hohe Bildung von freien Radikalen und eine sog. Silent Inflammation (chronische, **unbemerkte** Entzündung). Dies führt dann in den meisten Fällen zu Beschwerden, die über einen Zeitraum von zwölf Wochen hinausgehen und als Long-COVID bezeichnet werden. Die Symptome einer Long-COVID Erkrankung werden in acht Bereiche unterteilt:

- 1. Atmung: Husten und Atemnot
- 2.Nervensystem: Fatigue, Kopfschmerzen, Geruchs – und Geschmacksstörungen, Konzentrations- und Gedächtnis Störungen (Brain Fog), Schlafstörungen, Taubheitsgefühle, Sensibilitätsstörungen, Benommenheit.
- 3. Psychiatrisch: Depressionen und Angstzustände



### **REHA-SPORT-ALLGÄU**

4. Bewegungsapparat: Schmerzen im gesamten Muskel und Skelettsystem

5.Herzkreislaufsystem: Brustschmerz, Herzrasen, Beklemmungsgefühle, Herzmuskelentzündung.

6.Verdauungsapparat: Bauchschmerzen, Übelkeit, Appetit Verlust, Durchfall.

7. Haut: Juckreiz und Ausschläge

8.HNO: Geschmacksverlust, reduzierter Geruchssinn, Tinnitus, Entzündung im Rachenraum, Ohrenschmerzen.

Dies sind die am häufigsten auftretenden Beschwerdebilder, aber bei weitem nicht alle die bei Long-COVID auftreten können. In einigen Fällen kommt es auch zum Beispiel zur Schädigung der Nieren.

Eine Auswertung des Universitätsklinikums Freiburg zeigt, dass das mit Abstand am häufigsten betroffene Beschwerdebild das **Fatigue Syndrom** ist.

Beim Fatigue Syndrom handelt es sich um eine schnelle, lang anhaltende und permanente Müdigkeit. Wobei hier das Verhältnis zwischen körperliche Betätigung und anschließende Ermüdung in keinem Verhältnis steht. Beim Fatigue Syndrom aufgrund einer COVID Infektion sind bereits kleinste Anstrengungen, wie zum Beispiel Treppensteigen, fast nicht mehr möglich und extrem ermüdend. Bei den Konzentrationsund Gedächtnisstörungen handelt es sich nicht um leichte Formen, sondern führen dazu, dass Auszubildende und Studenten ihre Ausbildung und ihr Studium abbrechen mussten

Über weitere Folgen, Zusammenhänge und Therapien erfahren Sie in der nächsten Ausgabe.

Bei Fragen Vorab können Sie sich aber jederzeit an das Gesundheitszentrum Petratschek wenden und bei weiterem Interesse einen Beratungstermin vereinbaren.

